



GAGGENAU

Gaggenauer Woche

& NUSSBAUM.de

Nr. 6/2025 06. Februar 2025

51. Jahrgang

Mit den amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Gaggenau
und in Verbindung mit einer Online-Plattform für den Kreis Rastatt

HERZLICHE EINLADUNG

zu den Seniorennachmittagen der Stadt Gaggenau



Foto: Stadt Gaggenau

Information zur Bundestags-
wahl am 23. Februar



Foto: Stadt Gaggenau

beFlügelte
Flügeljubiläum
2025

Eröffnungskonzert
Fr., 14. Feb., 20 Uhr Jahnhalle



Abbildung: Shutterstock

jeweils 14.30 Uhr bis ca. 17 Uhr

Samstag, 8. März 2025
Gaggenau – in der Jahnhalle

Samstag, 22. März 2025
Selbach – in der Siegfried-Hammer-Halle

Samstag, 22. März 2025
Sulzbach – im Vereinsheim Sulzbach

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Notdienst

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Notfallpraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Notfallpraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt ab 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres.

Allgemeine Notfallpraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden.

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10 bis 18 Uhr

Notfallpraxis Kinder Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 – 22 Uhr, Freitag 18 – 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 – 22 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000
oder: <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Samstag, 8. Februar/Sonntag, 9. Februar

Tierarztpraxis am Weinberg, Dr. Denis Slavic,
Rieslingweg 1, Sinzheim 07221 9952825

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 8. Februar

Bäder-Apotheke, Gernsbacher Straße 34, Baden-Baden
07221 24056

Sonntag, 9. Februar

Löwen-Apotheke, Igelbachstraße 3, Gernsbach 07224 3397

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer

115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333
Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung
bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464
Alle Angaben ohne Gewähr!

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.
Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel. 07222 381-2255,
Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr, Gemeindehaus St. Josef,
August-Schneider-Str. 17, Tel. 07222 775500,
info@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07222 3812850.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahring-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel. 07224 50141.

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel. 07225 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden
E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel. 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen.
Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel. 07225 983514.

Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr in Gaggenau. Tel. 07225 970165 oder 07224 68324, www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe für Demenz-Patienten

Die Betreuungsgruppe trifft sich montags von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahring-Quartiershaus, Bibliothek, Bismarckstraße 6 in Gaggenau.
Kontakt: H. Fleischmann, Tel. 07225 2979 oder Helmut-Dahring-Haus, Tel. 07225 6850.

Allgemeine Sozialberatung des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17.
Anmeldung unter Tel. 07222 775 500 (vormittags).
info@caritas-rastatt.de

Stadt empfiehlt Wahl im Wahllokal – Briefwahlunterlagen werden jetzt verschickt

Im Gaggenauer Rathaus legt das Wahlteam der Stadtverwaltung am Freitag und Samstag Sonderschichten ein, um die Briefwahlunterlagen zu versenden. Der Grund: Durch die vorgezogene Bundestagswahl sind die Zeitfenster deutlich knapper. Wer Briefwahl machen will, hat dafür nur knapp zwei Wochen Zeit.

Damit die Briefwähler nicht noch länger auf ihre Unterlagen warten müssen, will Wahlleiterin Tanja Riedinger mit ihren Mitarbeiterinnen am Freitagmittag und Samstag möglichst viele Briefwahlunterlagen „eintüten“. Sie hofft, dass die angekündigten Stimmzettel auch bis Freitag bei ihr ankommen. 4 600 Personen und damit 23 Prozent aller Gaggenauer Wahlberechtigten (insgesamt 20 317) haben bereits Briefwahl beantragt. Viele von ihnen warten bereits ungeduldig auf die Unterlagen. „Das ist leider durch die Fristen bundesweit in diesem Jahr so“, bittet Riedinger um Verständnis. Sie empfiehlt deshalb, dass „man nur Briefwahl beantragt, wenn man wirklich am Wahltag verhindert ist“.

Denn wer Briefwahl macht, muss auch dafür Sorge tragen, dass seine Unterlagen wieder rechtzeitig im Rathaus ankommen. Alternativ ist es auch möglich, ab dem kommenden Montag, 10. Februar, im Bürgerbüro seine Briefwahlunterlagen zu beantragen und gleich vor

Ort zu wählen. Die Wahlleitung hat die wichtigsten Fragen und Antworten hier nochmals zusammengestellt.

Ich habe Briefwahl beantragt, aber immer noch keine Unterlagen. Was soll ich tun?

Erst einmal noch abwarten, denn der Versand erfolgt erst seit dem 8. Februar. Wer bis zum 17. Februar die Briefwahlunterlagen noch nicht erhalten hat, sollte sich im Bürgerbüro melden.

Wie kann ich die ausgefüllten Briefwahlunterlagen zurückgeben?

Wenn ausreichend Zeit ist, können sie mit der Post zurückgeschickt werden. Sicherer ist es, den roten Wahlbrief in den Rathaus-Briefkasten einzuwerfen oder im Bürgerbüro abzugeben.

Bis wann muss der Wahlbrief wieder im Rathaus sein?

Der Wahlbrief muss am Wahltag, 23. Februar, bis spätestens 18 Uhr im Rathaus sein.

Ich habe Briefwahl beantragt, möchte aber doch im Wahllokal wählen gehen. Geht das?

Ja, das geht. Allerdings muss dann zwingend der Wahlschein mitgebracht werden, den man mit den Briefwahlunterlagen erhalten hat.

Was ist, wenn ich kurzfristig am Wahltag verhindert bin?

Am besten bis Freitag, 21. Februar bis 15.00 Uhr im Bürgerbüro selbst vorbeikommen oder ei-



Die Stadt empfiehlt den Gang ins Wahllokal.

Foto: Stadt Gaggenau

nen Bevollmächtigten schicken, der die Unterlagen abholt.

Son kann mit einer Vollmacht die Unterlagen im Wahlamt abholen.

Was mache ich, wenn ich am Wahltag krank werde?

Am Wahltag kann gegen Vorlage eines Attestes und auch nur bis 15 Uhr Briefwahl beim Wahlamt im Rathaus beantragt werden. Oder: Eine andere Per-

Wie erreiche ich das Wahlamt?

Das Wahlamt im Bürgerbüro ist per E-Mail unter wahlen@gaggenau.de erreichbar oder telefonisch unter 07225 962-610.

Wo befinden sich die Wahllokale der verschiedenen Wahlbezirke (WBZ)?

- Hans-Thoma-Schule / Turnhalle (WBZ: 10,11/13,12)
- Rathaus Gaggenau Bürgersaal (WBZ: 20, 21)
- Rathaus Gaggenau vor Bürgerbüro (WBZ 22)
- Merkurschule Ottenau, Mensa (WBZ: 30,31,40)
- Festhalle Bad Rotenfels (WBZ: 80, 81,82)
- Gerätehaus Freiwillige Feuerwehr Hörden (WBZ 75/76)
- Sporthalle der Grundschule Selbach (WBZ: 50)
- Vereinsheim Sulzbach (WBZ: 60)
- Rathaus Michelbach (WBZ: 70/71)
- Eichelberghalle Oberweier (WBZ: 86)
- Mahlberghalle, Freiolsheim (WBZ: 88)

Informationsveranstaltung zum City Kaufhaus am 26. Februar

Die Stadtverwaltung lädt am Mittwoch, 26. Februar, um 18 Uhr in der Jahnhalle zu einer Informationsveranstaltung zum City Kaufhaus ein.

Dabei wollen Oberbürgermeister Michael Pfeiffer, Bürgermeister Andreas Paul und Vorstandsvorsitzender Ralf Jungfermann vor allem erläutern, welche Schritte in den vergangenen Monaten unternommen wurden, um den Erwerb des Kaufhauses durch die Genossenschaft vorzubereiten. Daneben wird es einen Ausblick

zum weiteren Ablauf geben. Zudem sollen die Besucher Fragen stellen können. Zu der Veranstaltung sind alle Interessierten eingeladen.

Auch wer bislang noch keine Interessensbekundung abgegeben hat, kann zu der Veranstaltung kommen und sich über die Zukunft des City Kaufhauses informieren. Mittlerweile liegen Zusagen für Anteile von über eine Million Euro vor. Je mehr noch mitmachen, umso mehr erhöht sich das Eigenkapital der Genossenschaft.



City Kaufhaus.

Foto: Stadt Gaggenau

Seniorenachmittage finden jedes Jahr statt

Im März werden dieses Jahr wieder die beliebten Seniorenachmittage angeboten. Bisher wurden die Veranstaltungen für die Kernstadt und alle Ortsteile im Zweijahresrhythmus durchgeführt.

Künftig organisiert die Stadtverwaltung jedes Jahr drei Seniorenachmittage - auf zwei Samstage verteilt - in jeweils drei Ortsteilen. Aufgrund des geänderten Turnus soll in einem Zeitraum von drei Jahren in jedem Gaggenauer Ortsteil ein Seniorenachmittag stattfinden.

Oberbürgermeister Michael Pfeiffer lädt am **Samstag, 8. März und 22. März**, die älteren Generationen zu den drei diesjährigen Seniorenachmittagen in der Kernstadt, in Selbach und Sulzbach nach bewährter Tradition ein. Der Nachmittag bietet allen Interessierten die Möglichkeit, zusammenzukommen, alte Bekanntschaften zu pflegen und Zeit miteinander zu verbringen. Alle Senioren ab 70 Jahren können sich an den beliebten Seniorenachmittagen bei Kaffee und Kuchen austauschen und auf ein abwechslungsreiches Programm freuen,

das von den jeweiligen örtlichen Vereinen organisiert wird. Am **Samstag, 8. März**, findet der erste Seniorenachmittag in der Gaggenauer Jahnhalle statt. Am **Samstag, 22. März**, treffen sich interessierte Senioren in Selbach (Siegfried-Hammer-Halle) und im Sulzbacher Vereinsheim. Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 14.30 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Alle Seniorinnen und Senioren sind eingeladen, an diesen Nachmittagen teilzunehmen. Für Oberbürgermeister Michael Pfeiffer ist es eine Herzensangelegenheit, dass auch



Unterhaltsame Nachmittage für Senioren. Foto: Stadt Gaggenau

ältere Menschen aus Gaggenau die Möglichkeit haben, in geselliger Runde angenehme Stunden zu verbringen. Diese Nachmittage sind auch ein Dankeschön an alle älteren Bürger, die zum Aufbau und zur Entwicklung der Stadt beigetragen haben.

Neujahrsempfang für Gastgeber

Zum Neujahrsempfang luden die Baiersbronn Touristik und der Zweckverband „Im Tal der Murg“ die Gastgeber aus Baiersbronn und dem Murgtal ins Kurhaus Schönmünzach ein.

Im Mittelpunkt stand die Zusammenarbeit der beiden Tourismusverbände, die die Region gemeinsam vermarkten. Gemeinsame Projekte und Produkte wurden bereits umgesetzt, wie zum Beispiel das Gastgeberverzeichnis, der Murgtal-Wanderguide und/

oder der Murgtal-Erlebnisguide. Eine noch engere Zusammenarbeit zwischen Baiersbronn und den Murgtal-Kommunen wird angestrebt. Auch in diesem Jahr sind wieder einige Veranstaltungen geplant, Reisende und Einheimische freuen dürften. Weitere Informationen über den aktuellen Projektstand der „digitalen Konus-Gästekarte“ und zur geplanten Gartenschau. Außerdem hatten die rund 90 Gastgeber die Möglichkeit, sich untereinander auszutauschen.

Schnurren in Hörden: Zusätzliche S-Bahn-Fahrten nachts

Der Karlsruher Verkehrsverbund (KVV) hat anlässlich des „Schnurrens“ in Hörden zusätzliche Stadtbahnverbindungen eingerichtet.

Wie bereits in den Vorjahren wird in den Veranstaltungsnächten von Donnerstag auf Freitag am 6. auf 7. Februar, 13. auf 14. Februar, 20. auf 21. Februar und 27. auf 28. Februar zusätzlich um 0.44 Uhr eine

Fahrt in Richtung Rastatt sowie um 0.37 Uhr und 1.34 Uhr eine Fahrt in Richtung Forbach angeboten. Die Stadtverwaltung weist zudem darauf hin, dass an den Veranstaltungstagen keine alkoholischen Getränke mitgebracht und im Freien konsumiert werden dürfen. Jugendschutzteams werden im Einsatz sein, um sicherzustellen, dass das Verbot eingehalten wird.

Gesundheitskurse im Rotherma

Im Rotherma-Gesundheitsstudio starten im Februar zwei neue Kurse, für die es noch freie Plätze gibt. Am **Mo., 17. Feb.**, 19 Uhr beginnt der Kurs „Präventives Ganzkörpertraining“.

Die Beweglichkeit wird gefördert in „Präventives Faszientraining“ ab **Di., 25. Feb.**, 19 Uhr.

Beide Kurse bestehen aus je acht 60-minütigen Trainingseinheiten. Die Teilnahme kostet 110 Euro, eine Bezuschussung von 80 Prozent durch die gesetzlichen Krankenkassen ist möglich. **Anmeldungen unter Telefon 07225 978825 oder per E-Mail an gesundheitsstudio@rotherma.de**

Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen. **Dieses Jahr ist Fastnacht besonders lange. Wie ist das bei Ihnen?**

Stimmen Sie jetzt ab. Die Umfrageergebnisse sind direkt in der App abrufbar und werden wöchentlich auch an dieser Stelle veröffentlicht.

Werden Sie bei der Bundestagswahl wählen gehen?

Ja, ich wähle die gleiche Partei wie immer.

32%

Ja, aber ich werde anders als bei der letzten Wahl wählen.

28%

Ja, aber ich bin noch unentschieden, welche Partei ich wählen werde.

41%

Nein, ich werde nicht wählen gehen.

3%

Sonstiges

5%

Foto: Stadt Gaggenau

Grünpflegkurs mit Sachkundefortbildung

Die Obst- und Gartenbauberatung im Landratsamt Rastatt führt am 17. und 18. Februar einen zweitägigen Grünpflegkurs mit Sachkundefortbildung durch.

Der Lehrgang beinhaltet eine vierstündige Fortbildung zur Sachkunde im Pflanzenschutz sowie den Schnitt und die Pflege von Rosen- und Ziergehölzen. Zielgruppe sind Personen, die in der Pflege von Grünanlagen tätig sind. Die Kursteile können

auch einzeln gebucht werden: **Mo., 17. Feb.**, (Teil 1 kostenfrei: 8.45 bis 13 Uhr Sachkundefortbildung Pflanzenschutz und Teil 2: 14 bis 16 Uhr Rosen und Ziergehölze schneiden). Teil 2: **Di., 18. Feb.**, 8 bis 16 Uhr. Für den Schnittkurs ist wetterfeste Kleidung und Schnittwerkzeug erforderlich (Gebühr 30 Euro). **Anmeldung per Mail: h.duetsch-weiss@landkreis-rastatt.de oder e.zabaschus@landkreis-rastatt.de (Teilnehmerzahl begrenzt).**

Carsharing-Stellplätze sind keine normalen Parkplätze

Seit 2021 gibt es zwei neue Verkehrszeichen - doch nur wenige kennen die beiden Schilder, die sich nur durch den Wortzusatz „frei“ unterscheiden.

Das quadratische Zusatzschild an Parkplätzen mit den vier Personen (zwei männliche und zwei weibliche Piktogramme) sowie einem durchtrennten Fahrzeug, weist darauf hin, dass dieser Parkplatz Carsharing-Fahrzeugen vorbehalten ist. Es wird zusätzlich zum blauen „Parken“-Schild angebracht und sollte beachtet werden. In Gaggenau steht es gleich zweimal: Einmal in der Willy-Brandt-Straße und einmal in der Klehestraße. Dort befinden sich Standorte für Fahrzeuge des Stadtmobil Karlsruhe. Die Stadt weist ausdrücklich darauf hin, dass ein Parken auf den mit diesem Schild gekennzeichnete-

ten Flächen nicht erlaubt ist und zu einem Bußgeld führt. Das „Frei“ unterstreicht, dass hier ausschließlich Carsharing-Fahrzeuge parken dürfen und für alle anderen ein Halteverbot besteht. In Gaggenau kann seit 2021 ein Auto zeitweise geliehen werden. In der Willy-Brandt-Str. befindet sich ein Mittelklasse-Fahrzeug und in der Klehestraße (Ecke Hauptstraße) stehen ein Kleinwagen und ein Kombi auf ihrem jeweils zugewiesenen Parkplatz zur Verfügung.

Um die Mobilität in der Region zu verbessern und gleichzeitig die Umwelt zu entlasten, kooperiert die Stadtverwaltung mit dem Karlsruher Unternehmen „Stadtmobil“, die deutschlandweit Ausleihstationen in zahlreichen Städten anbieten. So können Nutzer auch in an-

deren Regionen und Bundesländern das gut ausgebaute Angebot an Leihautos nutzen.

Wie kann ein Stadtmobil-Fahrzeug genutzt werden?

Wer ein Fahrzeug nutzen möchte, braucht ein Kundenkonto bei „Stadtmobil Karlsruhe“. Nach Vorlage des Ausweises und Führerscheins erhält der Kunde seine Zugangsdaten. Damit können Leihfahrzeuge schnell und flexibel gebucht werden. Nach der Buchung lässt sich das gemietete Auto mit der Stadtmobil-Zugangskarte oder mit der Stadtmobil-App öffnen.

Das ausgeliehene Auto muss nach der Nutzung wieder auf den zugehörigen, ausgeschilderten Parkplatz abgestellt werden. Die Stadtverwaltung appelliert an die Pkw-Fahrer auf Parkplatzsuche, die Beschilderung für Carsharing-Fahrzeuge zu beachten.

Mehr Infos zum Carsharing-Angebot unter www.karlsruhe.stadtmobil.de



Hier dürfen nur Carsharing-Fahrzeuge parken.

Foto: Stadt Gaggenau

Veranstaltungen vom 6. bis 16. Februar

Donnerstag, 6. Februar

19 Uhr, **1. Schnurren in Hörden**, Flößerhalle, Veranstalter: TV Hörden

19 Uhr, **Vortrag von Konstantin Kölmel „Startup Inside“ - Uni-Bildung für Afrika**, Bürgersaal, Veranstalter: Kulturring

19 Uhr, **Vorstellung neuer Fachberater für Imkerei / Imkerpraktiken im Vergleich**, Imkerschule, Veranstalter: Bezirksimkerverein Gaggenau

Freitag, 7. Februar

18.30 Uhr, **Stubenabend mit Eric Blechschmidt, Bereichsleiter Verkehr, Marketing & Verkehr**, Heimatmuseum Michelbach, Veranstalter: Heimatverein Michelbach

19.11 Uhr, **Fremdensitzung der GroKaGe**, Jahnhalde, Veranstalter: GroKaGe

20 Uhr, **Friedemann Weise - Das bisschen Content**, klag-Bühne, Veranstalter: Rantastic

Samstag, 8. Februar

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** in Gaggenau

10 Uhr, **Intensiv Trommelworkshop „Afrikanische Percussion“**, Musikschule Gaggenau

10 Uhr, **Tag der offenen Tür**, Kindertagespflege Zwergen-

betreuung, Jahnstr. 30

11 Uhr, **1. Steeldartturnier 2025**, Schützenhaus Haueneberstein, Veranstalter: SG Stern Gaggenau

18.11 Uhr, **Fremdensitzung der GroKaGe**, Jahnhalde, Veranstalter: GroKaGe

19 Uhr **Kappenabend**, ehemalige „Weinstube Wiegele“ Lortzingstr. 11, Veranstalter: Domänenwaldgeister Bad Rotenfels

20 Uhr **Das „OCC-Schnurren für die ganz Großen“**, Merkurhalle Ottenau, Veranstalter: OCC

20 Uhr **Fischer & Jung - Die Herren der Erschöpfung**, klag-Bühne, Veranstalter: Rantastic

Sonntag, 9. Februar

14.11 Uhr, **Kinderfasent mit den „Schägern“**, Wiesenthalhalle Michelbach, Veranstalter: „Die Schäger“

17.11 Uhr, **Fremdensitzung der GroKaGe**, Jahnhalde, Veranstalter: GroKaGe

Mittwoch, 12. Februar

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** in Gaggenau

15 Uhr, **Bücherzwerge**, Leseförderung für Kinder ab vier Jahren, Eintritt frei, Stadtbibliothek, Veranstalter: Stadtbibliothek

Donnerstag, 13. Februar

10.30 Uhr, **Bücherbabys**, für Babys und Kleinkinder, Eintritt frei, Stadtbibliothek, Veranstalter: Stadtbibliothek - AUSGEBUCHT

15 Uhr, **Vorlesen und Erzählen mit „Onilo“**, für Kinder ab drei Jahren, ohne Anmeldung, Eintritt frei, Stadtbibliothek, Veranstalter: Stadtbibliothek

19 Uhr, **2. Schnurren in Hörden**, Flößerhalle, Veranstalter: Fanfarenzug Hörstelsteiner Herolde

20 Uhr, **COLLECTIVITY - Tribute to Sting**, klag-Bühne, Gaggenau, Veranstalter: Kulturbüro

Freitag, 14. Februar

20 Uhr, **Patrick Salmen - Yoga gegen Rechts**, klag-Bühne, Veranstalter: Rantastic GmbH

20 Uhr, **Eröffnungskonzert Flügeljubiläum 2025**, Jahnhalde, Gaggenau, Veranstalter: Kulturbüro

Samstag, 15. Februar

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** in Gaggenau

15.11 Uhr, **Narretei am Lindenplatz**, Bernsteinstr. 1, Michelbach, Veranstalter: Die Schäger

19.59 Uhr, **Schmalzlocher Schlempeparty**, Flößerhalle, Hörden, Veranstalter: Nar-



renzunft Schmalzloch Hörden

20 Uhr, **HG Butzko - Der will nicht nur spielen**, klag-Bühne, Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH

20.11 Uhr, Einlass 19.11 Uhr, **Hexennacht**, Merkurhalle, Ottenau, Veranstalter: Kuppelsteiner Hexen

Samstag, 15. Februar und Sonntag, 16. Februar

10 Uhr, **Tischeisenbahnwochenende**, Unimog-Museum, Gaggenau, Veranstalter: Unimog-Museum

Sonntag, 16. Februar

14.01 Uhr, **Kindermaskenball**, Grundschule Hörden, Hörden Str. 43, Veranstalter: Narrenzunft Schmalzloch Hörden

Sonderausstellung im Unimog-Museum „Unter blauem Licht“ bis Mitte April, Di. bis So., 10 bis 17 Uhr

Drei Abende mit der Narrenzunft Schmalzloch aus Hörden

Wellness pur gab es bei den drei ausverkauften Damen- und Herrensitzungen der Narrenzunft „Schmalzloch“ Hörden. Mit gestärkten Lachmuskeln kann es jetzt nach dem viereinhalbstündigen Programm am vergangenen Wochenende in den närrischen Endspurt gehen.



Die Schmalzlochsisters locken auf die Lachbank.



Die Schlabbedengler heizen kräftig ein.



Die Tuppen machen Stimmung.



Die drei von der Praxis.



Granteln im Wellness-Hotel: Miri Mayer, Josh Scherl.



Volltreffer: Die Majas.



Newcomer: Die wilden Hühner.



Eine Klasse für sich: die Tanzgarden.

Kultur

„beFlügelt“: Die Veranstaltungsreihe beginnt am 14. Februar

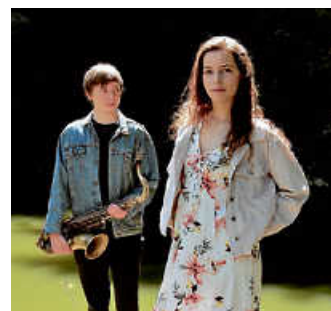
Vier regionale Musiker gestalten das Eröffnungskonzert der Jubiläumsreihe „beFlügelt“ am Valentinstag.

Geplant ist am **Fr., 14. Feb.**, um 20 Uhr in der Jahnhalle eine Mixed-Show mit Jazz-Musik von Clara Vetter (Klavier) und Max Treutner (Saxofon), Magie von Björn Stolle und Liedern zum Thema „Liebe“. Das Publikum erlebt hierbei Bürgermeis-

ter Andreas Paul am Flügel. Die Stadt Gaggenau feiert mit der Veranstaltungsreihe „beFlügelt“ ein besonderes Jubiläum: Vor 25 Jahren wählte eine Delegation aus Gaggenau auf der Expo 2000 den Steinway-Flügel D-274 für die Jahnhalle aus und holte ihn nach Gaggenau – mit finanzieller Unterstützung von Firmen und Privatpersonen. Die Konzertreihe zum Flügeljubi-

läum wird gesponsert von der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau. Unter anderem darf sich das Publikum auf Auftritte von Liedermacher Konstantin Wecker, Kabarettist Hagen Rether und „Die Söhne Mannheims“ freuen.

Tickets gibt es im Kulturbüro, in der Buchhandlung Bücherwurm oder online über www.reservix.de



Jazz spielen Clara Vetter und Max Treutner.

Foto: Immanuel Vetter

Rock 12 mit INFINITY, soundgraffiti und SKAndalous am 22. Februar im klag

Bei Rock 12 nutzen wieder drei junge Bands die Möglichkeit, auf einer professionellen Bühne zu stehen. INFINITY, soundgraffiti und SKAndalous sorgen am Samstag, 22. Februar, um 20 Uhr im klag für Stimmung. Rock 12 wird traditionell von Bands gestaltet, die der Schule für Musik und darstellende Kunst verbunden sind.

Eröffnet wird der Abend von INFINITY. Gecoacht von Gerald Sänger, präsentieren die vier Nachwuchsmusiker ausgewählte Rocksongs der vergangenen vier Jahrzehnte und heizen dem Publikum mit ihrer frischen jungen Bühnenperformance ein. Die Band soundgraffiti aus dem Murgtal überschreitet Genre-Grenzen und kreiert ein buntes Graffiti aus vielfältigen Sounds.

Mal dominieren sägende Gitarren und treibende Drums, mal Synthesizer-Soundteppiche, mal ein grooviger Slapbass. Mit einem Cover-Mix aus Pop, Rock, Disco und Funk ist im Programm der sechs Musiker für jeden etwas dabei. Gute Stimmung ist garantiert. Die neunköpfige Band SKAndalous vereint Soul, Funk und Ska – mit mitreißenden Rhythmen, kraftvollen Bläasersätzen und einer Sängerin, deren Soul-Stimme unter die Haut geht. Die Band kleidet bekannte Hits in überraschende musikalische Gewänder. Ob in funkigen Grooves oder tanzbaren Ska-Beats – SKAndalous bringt jede Bühne zum Beben. Dabei verleiht der kraftvolle, vierstimmige Bläasersatz dem Sound der Band eine besondere Tiefe und Dynamik. Veranstalter ist das Kulturbüro



Vereint Soul, Funk und Ska: SKAndalous.

Foto: privat

der Stadt Gaggenau zusammen mit der Schule für Musik und darstellende Kunst Gaggenau. Die Reihe „Kulturtausch für Kids“ wird unterstützt von der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau.

Tickets sind für 9 Euro im Kulturbüro, der Musikschule und der Buchhandlung Bücherwurm oder online über www.reservix.de erhältlich. Einlass ist ab 19 Uhr.

Satire ohne Gnade: Von Männern geprägtes Kabarett im Februar

Im Februar geben sich in Sachen Kabarett lauter Männer die Klinke der klag-Bühne in die Hand: Scharfsinnige Texte, wenig Schnickschnack – und doch können sie unterschiedlicher kaum sein.

Friedemann Weise macht am **Fr., 7. Feb.**, den Anfang mit seinem speziellen Blick auf „Das bisschen Content“. Viele kennen den Comedian, Liedermacher und Satiriker aus der „heute Show“; nun zeigt er live auf der klag-Bühne, wie sich der lange, ruhige Fluss des Lebens mit Content füllt – frei nach dem Motto: Aufstehen, duschen, Content machen – oder umgekehrt? Mit ihrem

Programm „Die Herren der Erschöpfung“ am **Sa., 8. Feb.**, will das Komiker-Duo Fischer & Jung (Guido Fischer und Björn Jung) hochmotiviert sich und dem Publikum den lustigsten Abend der Weltgeschichte bereiten. Sie lösen Probleme, die es gar nicht gibt, und sind wie viele andere hoffnungslos überfordert. In einer einzigartigen Mischung aus Theater und Comedy begeistern Fischer & Jung seit Jahren ihre Zuschauer. Kein Abend ist wie der andere. In „Yoga gegen Rechts“ mischt Patrick Salmen Stand-up-Comedy mit Kurzgeschichten, schlüpft in seinen bissigen Dialogen in verschiedene Rollen und

nimmt die derzeitigen Trends aufs Korn – in unverkennbarem Ruhrpott-Slang. Als Aufhänger seines Auftritts am **Fr., 14. Feb.**, dienen dem Dortmunder Yoga und Achtsamkeit. Ein Mann, ein Stehtisch, eine Meinung: So etwa lässt sich HG. Butzko auf einen Nenner bringen. „Der will nicht nur spielen“ heißt es am **Sa., 15. Feb.** HG. Butzko wagt etwas Neues: in einer durchpolarisierten Welt, in der sich zwei Seiten permanent gegenseitig anpöbeln, kennt der Gelsenkirchener „Hirnschrittmacher“ keine Gnade. Er schont niemanden, schon gar nicht sich selbst. Als Lohn dafür wird er von allen Seiten angepöbelt.

Die Vorstellungen beginnen um 20 Uhr im klag. Veranstalter ist die Rantastic GmbH. Weitere Informationen und Tickets: www.kulturtausch-gaggenau.de oder www.rantastic.com



Lösen Probleme, die es nicht gibt: Fischer & Jung.

Foto: Marvin Ruppert

Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt
Telefon: 962-521
E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag
Mittwoch

14 bis 19 Uhr
9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag
Freitag
Samstag

14 bis 18 Uhr
10 bis 13 Uhr
9.30 bis 13 Uhr

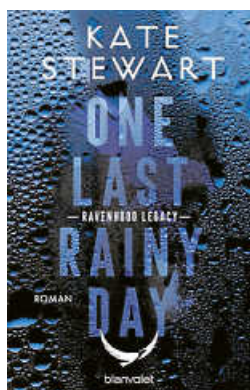
Neuerscheinungen aus dem Blanvalet Verlag

Fischer, Tami
**Pretty Savage - Süßer als Ver-
rat**, 2024
574 S.
ISBN 978-3-7341-1264-5
SY: SL
Nach Sarahs Erlebnissen in New York zweifelt sie an allem, sogar an ihren Freunden. Während sie Rachepläne schmiedet und in gefährliche Spielchen mit der High-Society-Clique verwickelt ist, ist ihr jemand unwissend an den Fersen und droht ihre wahre Identität aufzudecken. Manhattan Elite, Band 2.



Stewart, Kate
One Last Rainy Day, 2024
523 S.
ISBN 978-3-7341-1385-7
SY: SL

Dominic King führt ein geheimes Doppelleben. Einerseits ist er der stille Automechaniker, andererseits ist er ein gefürchtetes Mitglied in der kriminellen Bruderschaft der Raben. Niemand weiß, was wirklich hinter Dominics steinerner Fassade steckt - bis Cecelia in sein Leben tritt ...



Fotos: Blanvalet Verlag

Neuheit aus dem btb Verlag

Imai Messina, Laura
Das Archiv der Herzschräge, 2024
313 S.
ISBN 978-3-442-76258-3
SY: SL
Der Kinderbuchillustrator Shuichi kümmert sich um den Nachlass seiner Mutter. Dabei begegnet ihm der achtjährige Kenta und es entsteht schnell eine enge Freundschaft. Shuichi lernt viel über sich, seine Vergangenheit und den Kummer, der ihn umtreibt.



Foto: btb

Neu bei der dtv Verlagsgesellschaft

Hamm, Catharina
Save your Heart, 2024
349 Seiten, Ill., Diagr.
ISBN 978-3-423-26405-1
SY: Vel 2
Psychischer Stress, falsche Ernährung und mangelnde Bewegung setzten Frauenherzen stark zu. Wie man dagegen steuern kann und die Lebenserwartung und -qualität steigern kann, wird hier gezeigt. Mit vielen brauchbaren Tipps.



Fotos: dtv

Neues aus dem Goldmann Verlag

Castillo, Javier
Das Mädchen im Schnee, 2024
430 S.
ISBN 978-3-442-49582-5
SY: SL
New York 1998: Während einer Parade in New York wird die Leiche eines dreijährigen Mädchens entdeckt. Die Journalistin Miren Triggs stößt bei ihren Nachforschungen auf ein Netz dunkler Geheimnisse. Auftaktband zur erfolgreichen Netflix-Serie.



Bach, Ina
Goldene Träume - Die Münchner Ärztinnen, 2024

573 S.
ISBN 978-3-442-20675-9
SY: SL
München 1898: Die drei jungen Frauen Lulu, Elsa und Fanny wollen Ärztinnen werden. Aber an der Universität sind Frauen nicht erwünscht. Gemeinsam wollen sich die drei Freundinnen gegen die konservativen Statuten auflehnen. Packend erzählt und gut recherchiert ist der Auftaktband der Ärztinnen-Saga.



Fotos: Goldmann Verlag

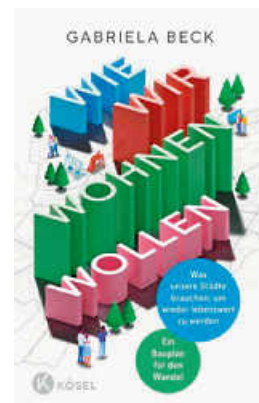
Neu im Kösel Verlag

Hofer, Anna
Mein fabelhaftes Einzelkind, 2024
185 Seiten
ISBN 978-3-466-31225-2
SY: Ngk 7
Der Ratgeber thematisiert Vorurteile gegenüber Einzelkindern und beruhigt Eltern, die sich Sorgen machen, dass ihr Kind ohne Geschwister aufwächst. Es wird erklärt, dass auch eine Familie mit nur einem Kind vollständig ist und Einzelkinder ebenso gut gedeihen können wie Kinder mit Geschwistern.



Beck, Gabriela
Wie wir wohnen wollen, 2024

223 S. : Ill.
ISBN 978-3-466-37330-7
SY: Gem 2
Die Autorin, Stadtplanerin und Fachjournalistin gibt mit diesem Buch einen Überblick zum urbanen Wohnen in Deutschland. Sie beschreibt anhand konkreter Fragen zu den Folgen des Klimawandels, der alternden Gesellschaft oder der Digitalisierung Lösungen und Strategien.



Fotos: Kösel Verlag

Stadtwerke Gaggenau

SWG

Termine

KIND genau ev

und

JuFaZ Gaggenau

Neue E-Ladesäule in Bischweier von der Stadtwerke Gaggenau Service GmbH

Eine moderne E-Ladesäule für Elektrofahrzeuge der Stadtwerke Gaggenau Service GmbH steht jetzt in Bischweier, auf dem Parkplatz an der Hermann-Föry-Straße auf Höhe der Einfahrt zur Sporthalle.

Ab sofort können Besitzer eines E-Autos ihr Fahrzeug mit einer Leistung von bis zu 22 Kilowatt an der neuen öffentlichen E-

Ladesäule in Bischweier laden. Zugang und Abrechnung sind mithilfe unterschiedlicher Systeme wie SMS, RFID-Karten (z. B. E-Ladekarte für Stromkunden der Stadtwerke), Web-Applikation (z. B. Intercharge) oder speziellen Apps möglich. Getankt wird an den E-Ladestationen 100 Prozent Grünstrom der Stadtwerke Gaggenau.

Treff für alle Generationen

Jeden Montag findet im JuFaZ von 15 bis 18 Uhr ein Treff der Generationen statt.

Bei Tee, Kaffee und selbst gebackenem Kuchen können sich Besucher auf ein gemütliches Miteinander und interessante

Gespräche freuen. Tischkicker, Billard, Brett- und Kartenspiele stehen den Besuchern zur Verfügung. Von 16.30 bis 18 Uhr können Kinder ab sechs Jahren außerdem die Kreativ-Werkstatt im Haus besuchen.

Diese Woche im Josef-Treff

Sa., 1. Febr., 7.30 bis 15 Uhr

Grundschule Hörden verkauft selbst gebackenen Kuchen

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT GAGGENAU

Öffentliche Sitzung des Abwasserverbandes Albtal, Sitz Waldbronn

Am Dienstag, dem 11. Februar 2025, um 15:30 Uhr, findet auf der Kläranlage in Neurod eine öffentliche Versammlung statt. Ich lade Sie hierzu recht herzlich ein.

Tagesordnung öffentlich:

1. Begrüßung
2. Begehung der Kläranlage – Erneuerung der Elektrotechnik
3. Verabschiedung der ausscheidenden Mitglieder
4. Verpflichtung der neugewählten Mitglieder der Versammlung
5. Vorstellung des Verbandes
6. Neubeantragung der Wasserrechte für die Kläranlage und das RÜB Fischweier
 - 6.1 Erstellung einer neuen Regenwasserkonzeption – Beauftragung eines Ingenieurbüros
 - 6.2 Gewässerökologische Gutachten – Beauftragung eines Fachbüros
7. Blockheizkraftwerk auf der Kläranlage
Beratung und Entscheidung über eine Erneuerung
8. Geplante Investitionen 2025
9. Beteiligungsverhältnisse am Hauptsammler; Vorberatung über eine Neuverteilung

10. Änderung der Satzung über ehrenamtliche Entschädigung
11. Bekanntgaben und Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Christian Stalf

Verbandsvorsitzender

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hörden

Am **Dienstag, den 11. Februar 2025, 18:30 Uhr** findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hörden statt.

Die Sitzung findet statt:

Rathaus Hörden, Landstr. 43, 76571 Gaggenau

Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben
2. Anfragen der Ortschaftsräte
3. Einwohnerfragestunde

Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://gaggenau-sitzungsdienst.komm.one/bi/info.asp>

Mit freundlichen Grüßen



Barbara Bender

Ortsvorsteherin Hörden

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

ZUHAUSE GESUCHT

Die drei Jahre alte Mischlingshündin **Annemone (Mone)** freut sich auf ein neues Leben bei Menschen, bei denen sie bleiben kann. Sie lebt seit Kurzem in der Auffangstation am Baden Airpark.

Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen).



Mone ist kastriert.

Foto: Tiere brauchen Freunde

i

Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e. V.

Wölflinstraße 13, 79104 Freiburg
Telefon 0761 36122, Fax 0761 36123

E-Mail: info@bsvsb.org
Internet: www.bsvsb.org

Wir bieten kostenlose und firmenunabhängige Beratung für sehbehinderte und blinde Menschen.

PARTEIEN

Bündnis 90/Die Grünen

Infoabend: „Künstliche Intelligenz“ mit Thomas Hentschel

Der Ortsverband Murgtal von Bündnis 90/Die Grünen lädt alle interessierten Bürger am heutigen Do., 6. Febr., zu einem Infoabend zum Thema Künstliche Intelligenz ein. Dazu wird Thomas Hentschel MdL (Landtagsabgeordneter Wahlkreis Rastatt) über die Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt sowie auf die Bereiche Medien, Journalismus und Urheberrecht referieren. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr und findet im Restaurant Da Rosario in Kuppenheim statt.

Alternative für Deutschland

Monatstreffen am 6. Februar

Der Kreisverband Baden-Baden/Rastatt lädt am Do., 6. Febr., um 18 Uhr alle interessierten Bürger zu seinem Monatstreffen in das Restaurant „Schützenliesel“, Oberreutweg 99, Rastatt, ein. Wir werden über die aktuelle politische Situation sowie über unsere kommunalpolitische Arbeit diskutieren und freuen uns über Ihre rege Teilnahme.

Kontakt: geschaeftsstelle@bad-ra.afd-bw.de
Netzseite: www.afd-badra.de

BILDUNG

Merkurschule

Gemeinschaftsschule stellt sich vor

Am Mo., 24. Febr., öffnet die Merkurschule von 16.30 bis 19 Uhr die Türen für alle, die mehr über die Gemeinschaftsschule erfahren möchten. Für interessierte Besucher gibt es einen Einblick in das Unterrichts- und Betreuungsangebot sowie in das schuleigene Profil der Gemeinschaftsschule. Für die jungen Gäste bietet die Schule eine Rallye durch die Klassen- und Fachräume sowie ein spannendes Mitmachprogramm an. Ab 16.30 Uhr steht die Schulleitung in der Mensa für eine Infoveranstaltung zur Verfügung und zeigt die wesentlichen Elemente unserer Gemeinschaftsschule auf. Die **Anmeldetermine** für die zukünftige Klassenstufe Fünf sind von **Mo., 10. bis Do., 13. März** jeweils von **8 bis 12 Uhr** sowie von **14 bis 16 Uhr**.

Goethe-Gymnasium

Abend der offenen Türen für vierte Klassen

Der Countdown für die Anmeldungen der Viertklässler an den weiterführenden Schulen läuft. Am **Fr., 21. Febr.**, steht das Goethe-Gymnasium (Gutenbergstr. 6) allen interessierten Viertklässlern und ihren Eltern von 17 bis 19.30 Uhr zum Kennenlernen und „Schnuppern“ offen. Rahmenprogramm: 17 bis 17.45 Uhr Freie Schulhaus-Erkundung von Eltern und Kindern; 17.45 bis 19 Uhr Schulhaus-Parcours der Viertklässler (mit Schülermentoren); 18 bis 19 Uhr Elterninformation von Schulleiter Bernhard Krabbe (Musiksaal); 19 Uhr Cafeteria im Lichthof (2. Etage). Ab 17 Uhr können Eltern und Kinder gemeinsam das offene Schulhaus entdecken. Um 17.45 Uhr übernehmen Schülermentoren die Viertklässler und führen sie in kleinen Gruppen durch die Fachräume, nehmen an naturwissenschaftlichen Experimenten, AG-Präsentationen oder Aufführungen teil. Parallel stellt der Schulleiter um 18 Uhr das Goethe-Gymnasium vor und erläutert die Stundentafel im neuen G9-Bildungsgang. Im Lichthof auf der ersten Etage kann man sich jederzeit in der „Cafeteria“ stärken. Das Goethe-Gymnasium freut sich auf zahlreichen Besuch.

SENIOREN

Seniorenrat

Aktuelles

Einführung in die Angebote der Stadtbibliothek

Der Seniorenrat Gaggenau bietet am Do., **20. Febr.**, um 16 Uhr in seinen Räumen (Marxstr. 7) für alle Leser eine interessante und kostenlose Informationsveranstaltung an. Bianca Grittmann (Leiterin Stadtbibliothek Gaggenau) stellt die beliebte Einrichtung im Herzen der Stadt vor. Der Schwerpunkt des Vortrags wird auf der Präsentation der digitalen Angebote liegen. Die Diplom-Bibliothekarin zeigt, wie die sogenannte Onleihe funktioniert, wie im Spiegel-Archiv und der Medienbestand der Stadtbibliothek recherchiert werden kann.

Internet-Beratung

Das Internetcafé in Ottenau bietet die nächsten Termine am **Do., 6. Febr.**, und am **20. Febr.**, an. Es wird eine Gebühr von fünf Euro erhoben. Die Café-Ecke ist geöffnet. Der Termin im Helmut-Dahringer-Haus wird am **Do., 13. Febr.**, angeboten. Die Beratungstermine beginnen in beiden Häusern um 14.30 Uhr. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden (Passwörter mitbringen).

Reparaturcafé des Seniorenrates Gaggenau

Das Reparaturcafé öffnet alle 14 Tage mittwochs nach Voranmeldung. Anmeldung bei Herbert Asch oder Wolfgang Glasstetter, Mail: repcafe_gaggenau@online.de oder unter Tel. 07222 988359. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann. Der Zugang zum Reparaturcafé ist nicht barrierefrei. Die Reparaturen werden von ehrenamtlichen Helfern auf Spendenbasis ausgeführt.

Mehrgenerationen-Frühstück im

Helmut-Dahringer-Quartierhaus

Das öffentliche Frühstück in Kooperation mit dem Helmut-Dahringer-Quartierhaus findet jeden zweiten und vierten Samstag im Monat statt. Der nächste Termin ist am **6. Febr.**, um 9 Uhr. Zur Deckung der Kosten wird um eine Spende gebeten.

Rentner- und Seniorenclub

Lesung am 13. Februar mit Achim Rietz

Die nächste Veranstaltung ist am Do., 13. Februar. An diesem Nachmittag findet eine Lesung von Achim Rietz zum Thema „Der 2. Weltkrieg – Aufbruch in eine neue Zeit – dachten wir“ statt. Die Veranstaltung ist im Gemeindehaus St. Josef und beginnt um 14.30 Uhr. Bereits ab 14 Uhr wird unser bewährtes Bewirtungsteam die Gäste wie immer bestens bedienen. Zu allen Veranstaltungen sind auch immer neue Gäste willkommen.

Die Spendenplattform für Ihren gemeinnützigen e. V.



www.gemeinsamhelfen.de



KIRCHEN

denk-würdig

Zwei Bergsteiger steigen auf einen Berg. Am Abend erreichen sie die Hütte, in der sie übernachten wollen. Bevor sie ihre Schlafsäcke auf den Holzpritschen ausrollen, setzt sich der eine hin und betet. „Was tust du da?“, fragt der andere. „Ich rede mit Gott.“ „Aber Gott gibt es doch gar nicht. – oder hast du ihn je gesehen?“



Pfarrerin Nicola Friedrich.

Foto: privat

In der Nacht schneit es. Als die beiden am Morgen vor die Tür treten, sind Abdrücke im Schnee. „Ein Fuchs hat uns heute Nacht besucht, ein Hase und ein Wildschwein“. „Woher weißt du das?“ „Ich sehe es an den Spuren.“ „Gestern hast du mich nach Gott gefragt. Nein, ich habe ihn noch nie gesehen. Aber manchmal sehe ich seine Spuren.“ Im Familiengottesdienst haben wir die Geschichte erzählt. Und dann haben wir aus einer großen Fülle jeder ein Bild ausgewählt, das für eine Spur Gottes stehen könnte: Bilder vom Sternenhimmel und vom Meer als Ausdruck von unfassbarer Weite, die uns staunen lässt. Von einem Küken und einer Raupe, die zum Schmetterling wird, von Leben, das entsteht. Eine Gitarre für das Schöne, das es einfach so gibt – ohne Zweck und Notwendigkeit. Ich könnte manche Situationen aus meinem Leben dazu legen: Freundlichkeit, wo sie nicht zu erwarten war. Ein Unglück, das abgewendet wurde. Man kann das auch anders erklären. Aber im Rückblick spüre ich in mir ein Staunen und große Dankbarkeit. Gibt es Bilder, die Sie dazulegen würden?

Ihre Pfarrerin Nicola Friedrich

SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

www.kath-gaggenau.de

St. Marien

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Samstag, 8. Februar

10 Uhr Wortgottesdienst in der Kapelle des Helmut-Dahringer-Hauses

Dienstag, 11. Februar

18 Uhr Rosenkranzgebet, 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Donnerstag, 6. Februar

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroatischen Gemeinde, 18 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde

Freitag, 7. Februar

18.30 Uhr Wortgottesdienst gestaltet von der kfd St. Josef/ St. Marien

Samstag, 8. Februar

18 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 9. Februar

11.30 Uhr Sonntagsgottesdienst kroatischen Gemeinde

Dienstag, 11. Februar

12 Uhr Schüler-Gottesdienst mit den Erstkommunionkindern der Hebelschule

Donnerstag, 13. Februar

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroatischen Gemeinde
18 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde

St. Laurentius

Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels

Freitag, 14. Februar

18 Uhr Rosenkranzgebet, 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 16. Februar

9.30 Uhr Eucharistiefeier, 11.15 Uhr Krabbelgottesdienst



St. Michael

Katholisches Pfarramt Michelbach

Samstag, 8. Februar

18 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung zum Thema „Maria Lichemess“, anschließend Einladung zu einem Umtrunk im Pfarrhof

Sonntag, 9. Februar

11 Uhr Familiengottesdienst (Eucharistiefeier) zum diesjährigen Motto der Erstkommunion „Kommt her und esst!“ Im Anschluss findet im Pfarrhof gegenüber der Kirche ein kleiner Umtrunk statt.



Maria Hilf

Katholisches Pfarramt Moosbronn

Freitag, 7. Februar

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

Sonntag, 9. Februar

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse

Dienstag, 11. Februar

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“ - Gebet für den Frieden in unseren Familien und weltweit



KATH. SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU-OTTENAU

pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

St. Jodok, Ottenau

Freitag, 7. Februar

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Aussetzung und sakramentalem Segen

Sonntag, 9. Februar

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 10. Februar

15 Uhr Friedensrosenkranz

St. Johannes Nepomuk, Hörden

Sonntag, 9. Februar

9 Uhr Eucharistiefeier

St. Nikolaus, Selbach

Donnerstag, 6. Februar

18.30 Uhr Wortgottesdienst und Anbetung

Samstag, 8. Februar

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 9. Februar

18 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 13. Februar

18.30 Uhr Eucharistiefeier



St. Anna, Sulzbach**Sonntag, 9. Februar**

9 Uhr Eucharistiefeier mit Gedenken

Dienstag, 11. Februar

18.30 Uhr Eucharistiefeier

**KATH. KIRCHENGEMEINDE
VORDERES MURGTAL**www.kath-murgtal.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: oberweier@kath-murgtal.de, Tel. 07222 9673245**Freitag, 7. Februar**

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Sonntag, 9. Februar

18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend) mit Kerzenssegnung und Blasiussegen, Bischweier; 9 Uhr Eucharistiefeier, Rauental; 9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf; 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm; 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl; 10.30 Uhr Gemeindegottesdienst, Kuppenheim

Dienstag, 11. Februar18.30 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweier**; 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm**Mittwoch, 12. Februar**

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Rauental

Donnerstag, 13. Februar

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Bischweier

EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAUwww.evangelische-kirche-gaggenau.de**Sonntag, 9. Februar**

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Nicola Friedrich, Gertrud-Hammann-Haus

Montag, 10. Februar

18 Uhr Vorbereitungstreffen für den Weltgebetstag am 7. März. Wer mit überlegen möchte, wie wir den Gottesdienst, den Frauen von den Cook-Inseln vorbereitet haben, in Gaggenau feiern, ist zum Mitmachen eingeladen. Gertrud-Hammann-Haus.

Donnerstag, 13. Februar

19 Uhr Filmabend über eine außergewöhnliche Freundschaft, die mit Vorurteilen gründlich aufräumt und vor allem das Leben feiert. Der Eintritt ist frei, Gertrud-Hammann-Haus

Öffnungszeiten PfarrbüroDienstag, Donnerstag und Freitag 10 bis 12 Uhr
Vorübergehend entfällt die Nachmittagsprechzeit am Donnerstag.**Kontakt**

Pfarrerin Friedrich, Tel. 07225 71358

Pfarrbüro und Pfarrer Kunick, Tel. 07225 1468

Pfarrer Kunick, Diensthandy 0176 47132073

GLAUBENS-GEMEINSCHAFTEN**Neuapostolische Kirche**www.nak-karlsruhe.de/gaggenau

Gemeinde Gaggenau / Rastatt - Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße Gaggenau. Interessierte und Gäste sind willkommen.

Donnerstag, 6. Februar

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: 4. Mose 21, 9

Sonntag, 9. Februar

10 Uhr Gottesdienst, Bild- und Tonübertragung mit Stammapostel Jean-Luc Schneider aus Heidenheim

Montag, 10. Februar

19.30 Uhr Jugendabend in KA-West, 20 Uhr Vorsteherversammlung in KA-Mitte

Donnerstag, 13. Februar

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: 1. Petrus 5, 7

Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon eingerichtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim Vorsteher (Kontaktdaten siehe Website).

Jehovas Zeugen**Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a.****Internet: www.jw.org****Donnerstag, 6. Februar**

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort, 19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern, 19.45 Uhr Unser Leben als Christ, 20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 8. Februar

18 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema: „Die christliche Identität bewahren“, 18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Jesus sorgt durch ein Wunder für Brot“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Hörden statt. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

Christuskirche**Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)**

Blumenweg 15, Gernsbach

Freitag, 7. Februar

Ab 15 Uhr Eltern-Kind-Café

Sonntag, 9. Februar

10 Uhr Gottesdienst, parallel wird Kindergottesdienst angeboten

Rumänische Gemeinde**Samstag, 8. Februar**

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 9. Februar

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

Impressum**GAGGENAUER WOCHE**Gaggenau mit Ortsteilen,
Ottenau, Bad Rotenfels,
Freiolsheim, Hörden, Michelbach,
Oberweier, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369
Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!**Herausgeber, Druck und Verlag****NUSSBAUM MEDIEN**Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de**Verantwortlich für die
amtlichen Bekanntmachungen**Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau**Verantwortlich für den Textteil**Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot**Verantwortlich für den
Anzeigenteil**Klaus Nussbaum
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot**Anzeigenberatung/
-verkauf**Außenbüro Ettlingen
Tel.: 07243 5053-0, Fax: 07243 5053-10
ettlingen@nussbaum-medien.de**Vertrieb**G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de**Sportpiktogramme**

©DOSB/Sportdeutschland

KERNSTADT



TERMINE KERNSTADT

Jahrgang 1939/40

Wir treffen uns am Mi., 12. Febr., ab 17 Uhr wieder im Christoph-Bräu.

Wanderungen für Menschen in Trauer

Trauerbegleiterinnen der Initiative „Lichtstreifen“ möchten Sie einladen, sich gemeinsam mit anderen Trauernden auf den Weg zu machen. Die Wegstrecke beträgt ca. fünf Kilometer und kann auch zum Teil über unebene Wege führen. Wir empfehlen dem Wetter entsprechende Kleidung und festes Schuhwerk. Am Ende der Wanderung besteht die Möglichkeit, gemeinsam eine Tasse Kaffee zu trinken. Der Weg durch die Trauer ähnelt einer Wanderung. Es gibt Höhen und Tiefen, steile, beschwerliche Steigungen, aber auch einfachere ebene Abschnitte. Wir wollen bei einer kleinen Wanderung für ein paar Stunden die Natur genießen, über Gott und die Welt, vielleicht auch über unsere Verstorbenen reden. Treffpunkt für die nächste Wanderung ist am Sa., 15. Febr., um 13 Uhr am Parkplatz Schulzentrum Dachgrub in der Mühlstraße, Bad Rotenfels. Weitere Angebote zum Wandern für Menschen in Trauer: 19. Apr. in Michelbach Dorfplatz bei der katholischen Kirche (Steigung); 14. Juni Wanderung auf den Merkur mit Treffpunkt an der Merkurbahn Baden-Baden am Brunnen bei der Talstation, bitte Vesper und Getränk mitbringen; 9. Aug. Wanderung Murgleiter mit Treffpunkt Unimog Museum Parkplatz an der Infotafel (Steigung); 11. Okt. Rund um den Battertfelsen mit Treffpunkt am Waldparkplatz Ebersteinburg Battertweg (Steigung); 6. Dez. Muggensturm mit Treffpunkt an der evangelischen Kirche Muggensturm Beethovenstr. 39 a. Weitere Informationen und Anmeldung: Tel. (Hospizdienst) 07222 775540 oder E-Mail: info@hospizdienst-rastatt.de. Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung vor den jeweiligen Terminen. Die Wanderrouutenbeschreibung finden Sie unter: www.dekanat-rastatt.de/trauer.

Café für Trauernde

Die Initiative „Lichtstreifen“ lädt zum Café für Trauernde am Sa., 22. Febr., von 14.30 bis 16.30 Uhr in den Caritasverband Rastatt, Carl-Friedrich-Str. 10, ein. Qualifizierte Ehrenamtliche bieten für Trauernde eine Möglichkeit zur Erfahrung von Gemeinschaft im Zuhören und Aussprechen über den Verlust des geliebten Menschen – unabhängig davon, ob sich der Verlust vor Kurzem ereignet hat oder schon länger zurückliegt. Für Tee, Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Es wird kein Teilnehmerbeitrag erhoben. Wir bitten um telefonische Anmeldung oder per E-Mail jeweils bis zwei Tage vor dem Termin beim Hospizdienst, Tel. 07222 7755 40, info@hospizdienst-rastatt.de. Weitere Termine in diesem Jahr sind 15. März, 12. April, 17. Mai und 21. Juni. Die Initiative „Lichtstreifen“ wird vom Caritasverband für den Landkreis Rastatt, dem Hospizdienst Rastatt und dem Katholischen Dekanat Rastatt getragen. Weitere Informationen und Angebote für Trauernden finden Sie unter www.dekanat-rastatt.de/trauer.

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT

Kirchenchor St. Josef/St. Marien

Chorproben finden montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt, neue Sänger sind willkommen.

Gottesdienst zum Valentinstag

Zum Gottesdienst am Sa., 15. Febr., um 18 Uhr in der Kirche St. Josef sind ganz besonders Paare eingeladen, gemeinsam ihre Liebe zu feiern und sich unter den Segen Gottes zu stellen. „Im Ja“ leuchtet

unsere Liebe auf“, unter diesem Motto wird der Gottesdienst in der stimmungsvoll beleuchteten Kirche stehen. Die Besucher können sich auf besondere Musik, die Möglichkeit der Paarsegnung und einen Blumengruß zum Abschluss freuen. Einladung dazu.

kfd St. Josef/St. Marien: Wortgottesdienst

Die kfd St. Josef/St. Marien lädt alle Frauen zu einem Wortgottesdienst am Fr., 7. Febr., um 18.30 in die Kirche St. Josef ein. Unsere neue geistliche Leiterin der kfd, Petra Bonkosch, wird den Gottesdienst leiten, mit dem Thema: „Vertrauen, Hoffnung, Zuversicht“. Wir freuen uns, wenn viele Frauen kommen. Anschließend lädt die kfd zu einem Umtrunk in das Gemeindehaus St. Josef ein.

Segen oder Trauung am Valentinstag

Unter dem Motto „Segen für uns zwei“ lädt die evangelische Gemeinde Paare aller Art ein, sich segnen zu lassen. Von 16 bis 19 Uhr stehen Pfarrerin Friedrich und Pfarrer Kunick bereit, die Paare zu empfangen. Vor dem Segen gibt es ein kurzes Gespräch zum Kennenlernen, zum Einzug in die Kirche spielt auf Wunsch Kantor Sukwon Lee auf der Orgel. Nach dem Segen ist noch Gelegenheit, mit einem Glas Sekt anzustoßen. Für Paare, die schon standesamtlich verheiratet sind, ist auch eine kirchliche Trauung in diesem Rahmen möglich. Um die Termine koordinieren zu können, bittet die Kirchengemeinde darum, sich anzumelden, unter Tel. 07225 1468 oder gaggenau@kbz.ekiba.de. Das ist auch noch kurzfristig möglich.

Filabend im Gertrud-Hammann-Haus

Ein Unfall führt einen Beerdigungsunternehmer und einen Fahrradkurier, der mit einer Behinderung lebt, zusammen. Gemeinsam unternehmen die völlig verschiedenen Männer eine Reise nach Südfrankreich. Zu einer Komödie mit Tiefgang lädt die evangelische Kirchengemeinde am Do., 13. Febr., um 19 Uhr in ihr Gemeindehaus an der Eckenerstr. 1a ein. Der Eintritt ist frei.

Gespräch mit der Erzählerin Mara

„Jedem Abschied wohnt ein Zauber inne“ - zu diesem Satz lädt Sie die Evangelische Kirchengemeinde Gaggenau am Do., 20. Febr., um 19 Uhr ins Gertrud-Hammann-Haus ein. Sie werden sich fragen: „Zauber und Abschied – wie geht das zusammen? Und was hat das mit mir zu tun?“ Im Gespräch mit der Erzählerin Mara (Dagmar Konermann) tauschen Sie Erfahrungen aus und reflektieren, warum das Abschiednehmen immer Teil unseres täglichen Lebens ist. Sie hören Geschichten, die das Thema humorvoll und tiefsinnig beleuchten. Sie entwickeln ungewohnte, spannende, kreative Ideen und Sichtweisen, das Abschiednehmen in den Alltag zu integrieren, wertzuschätzen und vielleicht sogar manchmal zu feiern. Wir freuen uns auf Sie. Der Eintritt ist frei. Über Spenden freuen sich die Veranstalter.

Reise zu Moldauklöstern und Siebenbürgen/Rumänien

Pfarrer Alexander Kunick aus Gaggenau bietet in Zusammenarbeit mit Biblische Reisen eine Gruppenreise vom 23. bis 30. September zu den Kirchenburgen und Moldauklöstern in Rumänien an. Die Reise geht über Bukarest zu den Klöstern an der nördlichen Moldau, die die Beinamen tragen: „Sixtinische Kapelle des Ostens“ oder „Gesicht in Grün und Licht.“ Weiter geht die Fahrt nach Siebenbürgen, auch Transsilvanien genannt. Dort ließen sich im Laufe der Geschichte immer wieder auch Siedler aus dem deutschsprachigen Raum nieder. Wir sehen ausgewählte Orte wie Sibiu/Herrmannstadt, Medias und Kronstadt. Neben dem Besichtigungsprogramm sind auch Begegnungen geplant: unter anderem mit Redakteuren der Allgemeinen Deutschen Zeitung in Bukarest, mit Menschen in einer sozialen Einrichtung, mit Verantwortlichen örtlicher Kirchengemeinden, die über die Situation nach der

Auswanderungswanderungswelle der deutschsprachigen Bevölkerung berichten. Im Reisepreis ab 1715 Euro (richtet sich nach der Teilnehmendenzahl) sind der Flug ab Frankfurt nach Bukarest, alle Eintritte, Halbpension in guten Hotels, die landeskundliche Reiseleitung und das Trinkgeld für das örtliche Personal enthalten. Eine Infoveranstaltung zur Reise gibt es am Mo., 19. Mai, 19 Uhr, im Gertrud-Hammann-Haus, Eckener Str. 1A. Willkommen sind alle, die sich auf eine christlich ausgerichtete Reise freuen, egal welcher Konfession, mit und ohne Kirchenzugehörigkeit. Informationen über den Reiseverlauf sowie das Anmeldeformular sind erhältlich bei Pfarrer Alexander Kunick, Evangelische Kirchengemeinde Gaggenau, Tel. 07225 1468 oder 0176 47132073. Anmeldeschluss ist der 30. Mai.



Siebenbürgen. Foto: pixabay

VEREINE KERNSTADT

Bezirksimkerverein

Vorstellung des Fachberaters für Imkerei

Am Do., 6. Febr., kommt um 19 Uhr der neue Fachberater für Imkerei vom Regierungspräsidium Karlsruhe zu uns in die Imkerschule. Er stellt sich vor und steht für Fragen zur Verfügung. Außerdem zeigt er verschiedene Imkerpraktiken im Vergleich. Alle Interessenten sind hierzu eingeladen.

DLRG Gaggenau



Schwimmtraining im Hallenbad

Wir trainieren jeden Montag im Murganabad. Die Trainingszeiten sind wie folgt: 6 bis 12 Jahre: 17.45 Uhr Einlass, 18 bis 18.45 Uhr Training; 13 bis 16 Jahre: 18.45 Uhr Einlass, 19 bis 19.45 Uhr Training; Erwachsenentraining: 19.45 Uhr Einlass, 20 bis 21 Uhr Training. Schnuppergäste, die bereits schwimmen können, sind willkommen.

Förderverein Hebelschule

Flohmarkt „Rund ums Kind“

Am Sa., 15. Febr., findet wieder der traditionelle Flohmarkt der Hebelschule „Rund ums Kind“ statt. In der Zeit von 13 bis 16 Uhr laden wir Sie ein, zu stöbern und in gemütlicher Atmosphäre den Nachmittag zu verbringen. Der Förderverein freut sich über Ihren Besuch und bewirtet Sie mit Kaffee, Kuchen, Waffeln, Würstchen und Getränken. Veranstaltungsort: Hebelschule, Körnerstr. 44, Gaggenau.

Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

Chorproben

Heute beginnt für den Gemischten Chor die Singstunde wie immer um 19 Uhr im Sängersaal des Vereinsheims (Ecke Konrad-Adenauer-Str. / Hauptstr. im 3. OG, Fahrstuhl vorhanden). Die nächste Probe ist am Do., 13. Febr., ebenfalls um 19 Uhr. Auch neue oder ehemalige Sänger sind jederzeit willkommen. Sie werden sicher feststellen, dass Ihnen das Singen in einer Gemeinschaft viel Freude bereitet. Überwinden Sie die eigene Hemmschwelle und kommen Sie einmal unverbindlich in unsere Proben und überzeugen sie sich selbst. Sie werden mit Freuden aufgenommen.

Harmonikavereinigung Gaggenau

Orchesterproben

Das Manfred-Fritz-Orchester (MFO) probt 14-tägig in geraden Kalenderwochen montags 19 bis 20.30 Uhr. Das 1. Orchester probt mittwochs 20 bis 22 Uhr. Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30a, 3. OG Musiksaal. Neue Spieler/Wiedereinsteiger sind willkommen. Besuchen Sie unsere Website: www.harmonikavereinigung-gaggenau.de.

Kneipp-Verein

Body Fit

Angebot des Kneippvereins Gaggenau: Body Fit - Pilates-Gymnastik-Bewegung: Immer mittwochs 19 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a; Infos unter www.kneippverein-gaggenau.de oder unter Tel. 0157 56234494. Anmeldung erforderlich bei Ulrike Antonia Sztatecsny, Tel. 0157 56234494 oder E-Mail: kneippverein.gaggenau@gmail.com.

Kleintierzuchtverein Gaggenau

Mitgliederversammlung

Zur ersten Mitgliederversammlung im Jahr 2025 werden alle Mitglieder, Freunde und Förderer des Kleintierzüchter-Vereins Gaggenau auf Do., 13. Febr., um 19.30 Uhr in den Schulungsraum in der Zuchtanlage eingeladen. Wir wollen einen Rückblick auf das Zuchtjahr 2024 und einen Ausblick auf das Zuchtjahr 2025 halten. Über eine zahlreiche Teilnahme freut sich die Vorstandschaft.

Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach

Nachmittagswanderung

Die Wanderung am Mi., 12. Febr., führt uns nach Ottenau. Vom Schützenhaus aus gehen wir den Mümmelmannweg zur Mümmelmannhütte, weiter über den Suppensschlagweg zur Willi-Echle-Hütte, über den Naturlehrpfad zurück zum Parkplatz Pizzeria Toscana. Dort ist eine Einkehr geplant. Wegstrecke 8,0 km, Treffpunkt 14 Uhr am Bhf Gernsbach (PKW, Fahrgemeinschaften). Anmeldung bis 11. Februar bei Ute Herden, Tel. 07224 50438.

Murgtal Panthers



Panthers Herren 1 verlieren trotz engagierter Leistung

1. Herren Landesliga: Murgtal Panthers – SV Zunsweier 31:34 (12:15). Die Panthers begannen stark und lagen nach 9 Min. bereits mit 7:4 in Führung. Aber die Gäste drehten das Spiel und konnten mit 15:12 in die Halbzeitpause gehen. Nach der Pause erspielten die Panthers wieder eine 20:18-Führung. Bis zur 55 Min. konnten die Panthers mit einer starken Leistung ein Unentschieden 30:30 halten. Die Hoffnung auf einen Punktegewinn verflogen dann in den letzten 4 Min. und man musste sich noch mit 31:34 geschlagen geben. So., 9. Febr., 17 Uhr ASV Ottenhöfen – Murgtal Panthers Schwarzwaldhalle Ottenhöfen. Nach der doch unglücklichen Heimniederlage gegen die SG Zunsweier müssen die Panthers beim Tabellendritten und inzwischen auch Meisterschaftsanwärter ASV Ottenhöfen antreten. Da bedarf es eines besonders guten Tages, um in der kleinen Schwarzwaldhalle zu punkten. 1. Frauen Landesliga: Murgtal Panthers – TuS Altenheim 22:27 (10:10). Der TuS Altenheim entführt beide Punkte aus der Sporthalle Rotenfels. Das Spiel war weitgehend ausgeglichen. Das zeigt der Halbzeitstand von 10:10. Nach der Pause ging das so weiter bis zum 19:19. Erst in den letzten Minuten des Spiels drehte der TuS Altenheim auf unglaubliche Art und Weise auf und gewann das Match mit 22:27. So., 9. Febr., 14.45 Uhr SG Ohlsbach/Elgersw./Zunsw. – Murgtal Panthers Sporthalle Zunsweier. Am Wochenende wollen die Panthers Frauen bei der SG Ohlsbach/Elgersw./Zunsw. endlich wieder punkten. Nach zuletzt zwei Niederlagen ist dies dringend geboten.

2. Herren Bezirksliga: Murgtal Panthers – HSG Hardt 25:23 (13:10). Für eine weitere Überraschung sorgte die Panthers 2 am Wochenende mit einem 25:23-Heimsieg gegen den Favoriten der HSH Hardt und konnte somit den 6. Tabellenplatz behaupten. Eine tolle Leistung der Mannschaft von Trainer Günter Grässel. So., 9. Febr., 13 Uhr BSV Sinzheim – Murgtal Panthers Fremersberghalle in Sinzheim. Nach dem erfolgreichen Wochenende wollen die Panthers 2 auch bei der Oberligareserve Sinzheim ebenfalls Punkte einspielen.

3. Herren Bezirksliga: Murgtal Panthers 3 – SG Mugg/Kupp 30:39 (14:19). Trotz tollem Einsatz gegen die Gäste mit ehemaligen Oberligaspielern verloren. Sa., 9. Febr., 15 Uhr Hardt 2 – Murgtal Panthers 3 Hardtsporthalle Durmersheim. Auswärtsspiel der Panthers 3 in Durmersheim.

2. Frauen Bezirksliga: Murgtal Panthers 2 – SG Baden/Sandweiler 24:33 (13:17). 2. Frauenmannschaft verliert Heimspiel. Sa., 8. Febr., 18 Uhr ASV Ottenhöfen 2 – Murgtal Panthers 2 Schwarzwaldhalle Ottenhöfen. Heimspiel bei der 2. Frauenmannschaft in der Ebersteinsporthalle Obertsrot.



1. Herren.

Abt. Jugend

Ergebnisse

wJC SHV-Oberliga: Murgtal Panthers – SG Altdorf/Ettenheim 23:33 (8:18). Gegen den noch ungeschlagenen Tabellenführer der Oberliga Südbaden mussten die Panthers Mädchen eine deutliche Niederlage einstecken. Allerdings in der zweiten Halbzeit konnten die Panthers das Spiel dann ausgeglichen mit 15:15 gestalten. Weitere Jugendergebnisse: wJC1: Murgt Panthers - SG Altd/Ettenh 23:33; mJB1+2: Murgt Panthers - Murgt Panthers 2 56:26; mJC: Murgt Panthers - HR RA/Niederb 43:39; mJD: Murgt Panthers - HSG Hardt 26:33; mJE1: Murgt Panthers - SG JHA Baden 2:2; mJE2: Murgt Panthers 2 - SG FDS/Baiers 4:0; wJB2: Murgt Panthers 2 - SG Mugg/Kupp 28:29; wJC2: Murgt Panthers 2 - ASV Ottenhöfen 38:26; wJD1: Murgt Panthers - SG Bad/Sandw 31:23; wJD2: Murgt Panthers 2 - SG JHA Baden 3 20:8; wJE1: SG Bad/Sandw - Murgt Panthers 0:4.



C-Jugend.

Fotos: J. Gerbig

Ski-Club Gaggenau



Wintersportfahrt nach Zweisimmen/Schweiz

Der Ski-Club Gaggenau weist auf die nächste Wintersport-Ausfahrt hin, die uns ins Berner Oberland führt. Für die Wochenend-Ausfahrt vom 21. bis 23. Februar nach Zweisimmen in der Schweiz sind noch einige Plätze frei. Diese betreute Ausfahrt ist auch für Familien mit Kindern geeignet. Sie ist nicht für reine Anfänger gedacht, das sichere Befahren von blauen Pisten sollte gewährleistet sein. Im Reisepreis sind Anreise im Reisebus, Skipass, Übernachtung in Mehrbettzimmern sowie Verpflegung mit Halbpension enthalten. Die Betreuung im Skigebiet Zweisimmen/Gstaad erfolgt durch erfahrene und ortskundige Skilehrer der DSV-Skischule des Ski-Club Gaggenau. Anmeldungen und weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite www.sc-gaggenau.de. Wir freuen uns auf eine weiterhin erfolgreiche Wintersaison.



Ski- und Snowboard-Wochenende in Zweisimmen/Gstaad.

Foto: Harald Pfistner, Ski-Club Gaggenau

Taekwondo

Trainingszentrum Mittelbaden

Erfolgreicher Start der Wettkampfsaison

Mit 17 jungen Sportlern startete das Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden beim internationalen Kinderturnier in Esslingen. Das Team, gemischt aus erfahrenen Athleten wie auch Newcomern, zeigte beim ersten Wettkampf 2025 sein Können und das mit Erfolg. In spannenden Kämpfen gegen Gegner aus dem In- wie Ausland, im olympischen Taekwondo, schafften es acht TTMLer ins Finale. Insgesamt holte man fünfmal Gold, dreimal Silber und fünfmal Bronze. Diese Ausbeute reichte aus, um in der Teamwertung auf Platz 3 zu landen. Hinter den Teams aus Frankfurt und der Schweiz war man das beste Team aus Baden-Württemberg. Bei TTM ist man stolz auf sein junges Nachwuchsteam und unterstreicht auch immer wieder mit solchen Ergebnissen die erfolgreiche Nachwuchsarbeit, die man im Verein leistet. Nächstes Wochenende ist man mit dem A-Kader bei der Deutschen Meisterschaft U15 und U21 in Wuppertal. Wer Lust hat, Taekwondo auszuprobieren, ist bei TTM jederzeit willkommen. Die kleinsten sind Kinder ab 2/3 Jahren, über Jugendliche und Erwachsene bis ins hohe Alter von über 70 Jahren. Hobbysportler und Leistungssportler kommen in passenden Gruppen auf ihre Kosten. Kontakt: E-Mail: ttm-tkd@gmx.de, WhatsApp: 01776172733, Instagram: [ttm_tkd](https://www.instagram.com/ttm_tkd).



Coach Marek Langer mit Sieger Jan-Ole Becker.

Foto: TTM/privat

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Ute Sink, Tel. 07225 70380, oder www.vdh-gaggenau.de.

TB Gaggenau

TB Gaggenau, Abt. Schwimmen



Abteilungsversammlung der Schwimmabteilung

Die Abteilungsversammlung Schwimmen wird in diesem Jahr am Do., 20. Febr., als Online-Meeting stattfinden. Die interessierten Mitglieder der Abteilung Schwimmen werden gebeten, sich bis 14. Februar per E-Mail unter der auf der Homepage der Abteilung (www.tb-gaggenau.de) genannten Kontaktadresse zu melden. Die Zugangsdaten werden dann per E-Mail an die angemeldeten Mitglieder versendet. Auf die Datenschutzhinweise auf unserer Homepage wird in diesem Zusammenhang verwiesen. Spätere Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden.

TB Gaggenau, Abt. Wandern



Winterwanderung

Die technisch einfache Wanderung am So., 16. Febr., führt uns entlang der Gaggenauer Gemarkung um Mittelberg durch das Schneebachtal nach Bernbach. Start ist am Friedhof Freiolsheim/Moosbronn. Wie auf allen Winterwegen können Schnee oder eisige Flächen den Weg begleiten. Entsprechend sind gute Wanderschuhe und Wanderstöcke zu empfehlen. An einer kleinen Hütte gibt es eine Vesperpause, deshalb ist die Rucksackverpflegung und Getränke wichtig. Am Ende der Wanderung ist eine Einkehr geplant. Start ist um 10.20 Uhr, die Anfahrt kann mit Pkw oder

dem Bus L253 ab Gaggenau erfolgen. Die Strecke ist ca. 11 km lang, mit ca. 250 Höhenmeter im Auf- und Abstieg. Pkw-Fahrer treffen sich für Fahrgemeinschaften um 9.45 Uhr am Annemasseplatz.

VFB Gaggenau 2001

VFB Gaggenau, Abt. Fußball



VFB Gaggenau Fußballjugend

Spiele der Jugend

Am letzten Sonntag gastierte die B-Jugend zu ihrem ersten Testspiel bei der SG Bühlertal in Bühl. Die Mannschaft von M. Vucetic und P. Jankovic zeigte eine gegen den Bezirksligisten starke Vorstellung und gewann diesen Test mit 9:0. Bereits zur Halbzeit führte das Team mit 3:0. In der zweiten Halbzeit konnte das Ergebnis nochmal deutlich ausgebaut werden. Die Trainer konnten alle Spieler einsetzen und sich ein gutes Bild von der Mannschaft machen. Das nächste Testspiel steht am Sa., 15. Febr., bei der SG Karlsruhe auf dem Programm. Vor dem Rückrundenstart empfängt die Mannschaft im Viertelfinale des Bezirkspokal die SG Ottersweier, hier möchte die Mannschaft ins Halbfinale einziehen. Die C-Jugend des VFB Gaggenau steht am kommenden Samstag in der Endrunde der Hallenbezirksmeisterschaften in Bühlertal. Nach der letzten Saison ist es der C-Jugend wieder gelungen, sich für das Endturnier zu qualifizieren und somit zu den besten sechs Hallenmannschaften des Bezirks Baden-Baden zu gehören. Die Mannschaft kann dort mit viel Selbstvertrauen auftreten und vielleicht ist ja die eine oder andere Überraschung möglich. Das Erreichen der Endrunde ist schon mal ein großer Erfolg und hat sich die Mannschaft durch die sehr guten Leistungen in der Vor- und Zwischenrundenrunde verdient. Die anderen Jugendmannschaften des VFB trainieren noch in der Halle, bevor diese Mitte Februar wieder auf den Platz gehen und sich auf die Rückrunde vorbereiten.

OTTENAU



TERMINE OTTENAU

Jahrgang 1938

Unser nächstes Treffen ist am Do., 13. Febr., um 16 Uhr im Restaurant Tonis Sportgaststätte in Ottenau.

VEREINE OTTENAU

Murgfetzter Ottenau

Generalversammlung

Die Ottenauer Murgfetzter 1994 laden alle passiven und aktiven Mitglieder zur jährlichen Generalversammlung am So., 9. März, ein. Beginn ist um 17 Uhr im Kulturraum der Merkurhalle in Ottenau. Wünsche oder Anträge sind bis zum 23. Februar beim 1. Vorstand einzureichen.

DRK Ortsverein Ottenau

Altpapiersammlung

Am Sa., 8. Febr., führt der DRK-Ortsverein Ottenau von 9 bis 12 Uhr eine Altpapiersammlung durch. Aus diesem Grund wird am DRK-Zentrum in Ottenau, Rudolf-Harbigstr. 14, ein Container aufgestellt. Sollte jemand aus gesundheitlichen Gründen das

Altpapier nicht anliefern können, bitten wir Sie, sich unter Tel. 07225 9181969 zu melden. Das Altpapier wird dann abgeholt. Etwaige Rückfragen bitte auf unseren Anrufbeantworter sprechen. Wir rufen Sie dann zurück.

Musikverein Harmonie Ottenau

Schnupper-Jugendprobe



Kurkonzert in Bad-Rotenfels.

Foto: MVO

Wir haben noch Stühle frei und suchen dich. Wenn du jung bist und dich schon immer einmal an einer Trompete und anderen Blasinstrumenten ausprobieren wolltest, haben wir genau das Richtige: Die Jugendkapelle des Musikverein Ottenaus lädt zu einer offenen Schnupper-Jugendprobe am Fr., 7. Febr., von 17.30 bis 18.30

Uhr in den Kulturraum der Merkurhalle ein. Dort erwarten dich coole jugendliche Musiker, die Möglichkeit sich an verschiedenen Instrumenten zu testen, viele Infos und direkt erste Orchesterluft zum Schnuppern. Wenn du bereits ein Instrument spielst, kannst du es ebenfalls mitbringen. Wir freuen uns auf dein Kommen. Für alle Interessenten einer Instrumentalausbildung stehen unsere Jugendleitenden auch unter jugendleiter@musikvereinottenau.de zur Verfügung.

Ottenauer Vereinsgemeinschaft

Ottenauer Fasent auf der närrischen Zielgeraden

Nach dem traditionellen „OCC-Schnurren für die ganz Großen“ geht die Narrenzeit auf die Zielgerade. Am Sa., 15. Febr., erwarten die Kuppelsteiner Hexen in der Merkurhalle verschiedene Hexengruppen aus nah und fern zu ihrer großen Hexennacht. Beginn ist um 20.11 Uhr, ein DJ wird für ausgelassene Stimmung sorgen. Die Ottenauer Vereinsgemeinschaft (OVG) als Veranstalter, der OCC und die Ottenauer Maskengruppen als Mitgestalter, hoffen am „Schmutzigen Donnerstag“, 27. Febr., um 17.31 Uhr beim traditionellen Narrenbaumsetzen auf viele närrische Gäste vor der Merkurhalle. Der Elferrat des OCC wird unter tatkräftiger Mithilfe der Holzmaskengruppen, den Landsknechten des Schützenvereins Ottenau und des OCC-Fanfarenzuges den Narrenbaum stellen. Wenn der Baum in seiner Pracht endlich steht, geht es in der Merkurhalle mit einer zünftigen „Fasentfete für Jung und Alt“ sofort weiter. Unter dem Motto: „Ob kostümiert oder grad so, Hauptsach ihr seid alle do“ steigt die mittlerweile schon traditionelle närrische „Schmudo-Party“, mit einem feinen närrischen Rahmenprogramm, an welchem die inklusive Band „Inkluba“ der Murgtalwerkstätten Ottenau/Rastatt, die Ottenauer Murgfetzter sowie eine närrisch gestimmte Formation des Musikvereins Harmonie Ottenau mit einem musikalischen Gruß dabei sein werden. Tanzeinlagen des OCC-Narrensamens und der OCC-Jugendgarde, sowie die inklusive Tanzgruppe M-W-W-Dancers sind weitere Programmpunkte. Danach sorgt in bewährter Weise Heiko für Fasent-Stimmung für alle Altersklassen. Zu dieser besonderen Veranstaltung, für die kein Eintritt verlangt wird, und die ausdrücklich nicht nur die Jugend, sondern ganz besonders die reiferen Altersgruppen bis hin zum närrischen Senior anspricht, hofft die OVG auf viele kostümierte Ottenauer, aber auch auf närrische Gäste aus allen Orts- bzw. Stadtteilen und darüber hinaus. Am Tag darauf, Fr., 28. Febr., Treffpunkt 10 Uhr, stürmen Narrengruppen den Kindergarten, die Schule, wie auch die Räumlichkeiten der Lebenshilfe im Pionierweg. Mit dem traditionellen Häuserschlempeln am Rosenmontag und dem morgendlichen Sammeln der Narren zum Umzug am Fasentdienstag, ab 10 Uhr in der Merkurhalle, findet die närrische Zeit mit dem beliebten „Ottenauer Umzug“, Start 13.33 Uhr an der Merkurhalle, ihren Höhepunkt. Nach dem Umzug herrscht rund um die Merkurhalle ausgelassenes Narrentreiben. Die Feuerwehr im Feuerwehrdepot, wie auch das DRK Ottenau in der Merkurhalle, sowie die Rätschebube im Rätschekeller, bieten bei zünftiger Musikunterhaltung neben Stimmung auch etwas gegen den Hunger und den Durst. Um 19.11 Uhr wird dann unter hoffentlich großer Anteilnahme durch die Holzmaskengruppen die Fasent 2025 vor der Merkurhalle beerdigt.

Schachclub Ottenau

Trainingsabende

Zu den Trainingsabenden sind Einwohner aller Altersklassen und Spielstärkeklassen in den Bürgersaal des Alten Rathauses Ottenau, Friedrichstr. 72, eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Für Kinder und Jugendliche gibt es freitags zwischen 17.45 und 21 Uhr drei Angebote, die nach Alter und Spielstärke gestaffelt sind.



Wer dazustoßen möchte, sollte sich beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 0160 8672501, E-Mail: raphael.merz@web.de.

Sportvereinigung Ottenau

SV Ottenau, Abt. Tischtennis



Spielberichte

1. Mannschaft (Verbandsoberriga Gr. 1): Die 1. Mannschaft befindet sich weiterhin in der Vorbereitung für die Rückrunde. Am Sa., 15. Febr., ab 17 Uhr, hofft man dann gegen Wöschbach auf die ersten Punkte der zweiten Saisonhälfte. Wie immer hoffen wir auf eure Unterstützung.

2. Mannschaft (Landesliga Gr. 5): TTSV Mönchweiler 8:8 Spvgg Ottenau II. Punkteteilung in Mönchweiler. Nach über vier Stunden und einem sehr umkämpften Spielverlauf, geht die zweite mit einem Zähler nach Hause. Nachdem man alle drei Eingangsdoppel verlor, verstand man sich direkt als Jäger. Nach Zwischenständen von 1:5 und 4:7, kann man sich jedoch am Ende mit dem Punkt zufriedengeben. Die Zweite rutscht in der Tabelle auf Platz zwei ab. Alles wartet auf den Showdown gegen Freiburg. Statistiken: Doppel: Graf / Pongracz 1:1, Schweikert / Herm 0:1, Herz / Mungenast 0:1; Einzel: S. Graf 0:2, A. Schweikert 2:0, M. Herm 1:1, L. Herz 1:1, D. Mungenast 2:0 E. Pongracz 1:1.

6. Mannschaft (Kreisliga D): TTG Achern 7:3 Spvgg Ottenau VI. Die Sechste verlor beim Tabellendritten Achern mit 7:3. Nach dem 1:1 nach Doppeln gelangen ihr lediglich zwei Einzelsiege. Die Sechste steht nun auf dem siebten Rang, ist nach unten aber abgesichert. Statistiken: Doppel: Krug / Schnepf 0:1, Pfistner / Graber 1:0; Einzel: M. Krug 1:1, J. Pfistner 1:1, W. Schnepf 0:2, B. Graber 0:2. Die Spielergebnisse sowie weitere Berichte finden Sie auch unter: <https://www.mytischtennis.de/clicktt/TTBW/24-25/verein/25025/Spvgg-Ottenau/spielplan/>

SV Ottenau Tischtennisjugend

Spielberichte

Jungen U 19 Bezirksklasse: TTV Gamshurst - Spvgg Ottenau II 2:8. Einen erfolgreichen Start in die Rückrunde gelang unserer 2. Jugendmannschaft. Nachdem man in der Vorrunde gegen die Hausherren aus Gamshurst ein Unentschieden erlangte, konnte man diese nun deutlich mit 8:2 bezwingen. Ein Garant an diesem Tag war die Nervenstärke in den Entscheidungssätzen, die man allesamt für sich entscheiden konnte. Somit stand es bereits nach den ersten Einzeln 5:0 für die Gäste aus Ottenau. Diesen Vorsprung ließ man sich in der Folge auch nicht mehr nehmen und konnte einen deutlichen Auswärtssieg verbuchen. Statistik: Doppel: Strack/Roesler Navarro: 1:0. Einzel: Felix Strack: 2:1, Simeon Roesler Navarro: 3:0, Anna Böhmer: 2:1.

Jungen U 15 Bezirksklasse: Spvgg Ottenau - TTC Rauental 6:4. Einen knappen Heimsieg konnte die 1. Schülermannschaft gegen die Gäste aus Rauental zum Start in die Rückrunde verbuchen. Der Start war denkbar schlecht, da man beide Eingangsdoppel sowie das erste Einzel verlor und sich somit bereits 0:3 im Hintertreffen befand. Unbeeindruckt kämpfte man sich jedoch schnell wieder zurück und konnte in der Folge die nächsten vier Spiele für sich entscheiden und lag somit sogar in Führung. Da seitens Rauental nur noch der Ausgleich gelang und man auch die letzten zwei Spiele für sich entscheiden konnte, stand zum Schluss ein knapper 6:4 Heimsieg zu Buche. Statistik: Doppel: Rogge/Karcher: 0:1, Loose/Lukas: 0:1. Einzel: Maurice Loose: 1:1, Julian Rogge: 1:1, Lars Lukas: 2:0, Nico Karcher: 2:0.

BAD ROTENFELS



KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS

Krabbelgottesdienst

Am So., 16. Febr., um 11.15 Uhr findet in der Pfarrkirche St. Laurentius der nächste Krabbelgottesdienst statt. Er ist speziell auf die Bedürfnisse von Babys und Kleinkindern zugeschnitten und dauert ca. 30 Minuten. Wir laden alle Familien mit Kindern zwischen 0 und 4 Jahren ein.

VEREINE BAD ROTENFELS

Chor Salt o Vocale

Chorproben und Jahreshauptversammlung

Geprobt wird donnerstags, 20 Uhr, im Gebetshaus Bad Rotenfels, Mühlstr. 20. Schnuppersänger (Bass und hoher Sopran) sind jederzeit willkommen. Am Do., 13. Febr., um 20 Uhr findet statt Chorprobe die Jahreshauptversammlung des Chores mit Neuwahlen der Vorstandschaft ebenfalls im Gebetshaus statt. Ab Ende Februar stehen dann weitere neue Chorstücke für die Hotel Inspiration-Konzerte im Oktober auf dem Probenplan: Der 'Piano Man' von Billy Joel und 'Breakfast at Tiffanys' sowie aus dem Repertoire 'Sing' und 'Moonriver'. Weitere Informationen gibt's auf www.salt-o-vocale.de.



Gute Laune bei Salt o vocale.

Foto: Alfred Kirst

Domänenwaldgeister

Kappenabend in der ehem. „Weinstube Wiegele“



Beim Kappenabend.

Foto: Martin Moser

Die Domänenwaldgeister Bad Rotenfels 1993 laden wieder alle zum Kappenabend bei der ehemaligen „Weinstube Wiegele“ in der Lortzingstr. 11 in Bad Rotenfels ein. Am Sa., 8. Febr., beginnt ab 19 Uhr der Kappenabend. Schon zu früheren Zeiten wurde im „Wiegele“ die Fasent immer richtig hoch gehalten und mit super Stimmung und Musik zelebriert. Diese Tradition führt das Team der Domänenwaldgeister weiter und exklusiv zum Kappenabend und im Anschluss an das Narrenbaumstellen am Mi., 26. Febr., öffnet das „Wiegele“ wieder seine Pforten. Der Eintritt ist frei,

fastnachtliche Verkleidung ist Pflicht, mindestens eine originelle Kopfbedeckung (Kappe) ist erforderlich. Die Domänenwaldgeister freuen sich auf euren Besuch.

Fasentbendelaufhängen und Narrenbaumholen

Die Domänenwaldgeister Bad Rotenfels 1933 treffen sich am Sa., 8. Febr., ab 9 Uhr zum Fasentbendelaufhängen und Narrenbaumholen. Weiterhin werden die Ortseingangsbanner aufgehängt.

Narrenvereinigung „Brotsack“ Bad Rotenfels

Fasentbendelaufhängen in Bad Rotenfels

Ab Sa., 8. Febr., zeigen es die bunten „Fähnle“ wieder an: Die Fasentzeit in Brotsack-City hat begonnen. Am Samstag findet ab 9.30 Uhr das Fasentbendelaufhängen der NV „Brotsack“ Bad Rotenfels statt. Die örtlichen Fasentsvereine/-gruppen zieren die Straßen entlang der Umzugstrecke sowie die Rathausstraße bis zum Alten Rathaus fastnachtlich. Wir bitten die Anwohner um freundliche Unterstützung. In den verschiedenen Schaufenstern und Geschäften in Bad Rotenfels sind ab dann auch wieder die Masken und Kostüme zu sehen, sie unterstreichen die Vielfalt der Bad Rotenfelser Fastnacht.



Mitglieder der NV „Brotsack“ Bad Rotenfels. Foto: Martin Moser

Teilnahme am Kappenabend im „Wiegele“

Die Narrenvereinigung „Brotsack“ Bad Rotenfels besucht am Sa., 8. Febr., mit allen Gruppen den Kappenabend der Domänenwaldgeister in der ehemaligen „Weinstube Wiegele“ in der Lortzingstr. 11. Beginn ist ab 19 Uhr.

Gesangverein Frohsinn Bad Rotenfels

Sänger gesucht

Wie seit Langem bekannt, ist das gemeinsame Singen im Chor eine wunderbare Möglichkeit, soziale Kontakte zu pflegen, Gemeinschaft zu erleben und einfach Spaß zu haben. Wir laden Sie ein, bei uns vorbeizuschauen und an unseren Proben teilzunehmen. Unsere Chorproben sind immer dienstags um 19 Uhr im alten Rathaus (Bürgersaal) in Bad Rotenfels. Wenn Sie Lust und Zeit haben, kommen Sie einfach vorbei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns über jede neue Stimme. Sollten Sie Fragen haben oder weitere Informationen benötigen, dürfen Sie sich gerne an unseren Vorstand Franz Wagner, Tel. 07225 73173, wenden.

Gebetshaus Bad Rotenfels

Gebetshauskalender

Interessierte sind jederzeit willkommen reinzuschneppern: Mo., 3. März, 19.30 Uhr, „Wächtergebet“ für unsere Stadt, Politik und Gesellschaft. Kontakt: B. Müller, Mail: b.c.mueller@gmx.de. Dienstags, 6.30 Uhr: „Early Bird“ - Morgengebet - Mit Gott den Tag beginnen. Kontakt: I. Seigis, Tel. 07225 2436. Dienstags, 8.30 Uhr: „Jesaja 62 - Israelgebet“. Kontakt: D. Freundel, Tel. 0152 02979623. Dienstags, 19 Uhr: „Kerngebetsgruppe“. Kontakt: H. Rieger, Tel. 07225 770576. Di., 25. Febr., 9 Uhr: „Familiengebet“. Kontakt: I. Seigis, Tel. 07225 2436. Do., 13. Febr. und Do., 27. Febr., 9.30 Uhr, „Mama-Ermutigungstreff“ (Krabbelgruppe), Info und Anmeldung bei M. Drews, Tel. 0163 3672254. Samstags, 11 Uhr: „Bibelentdeckergruppe“ - Frauen und Männer mit Migrationshintergrund, gerne auch mit Kindern. Kontakt: I. Wedel, E-Mail: wedire@gmx.de. Flexibler Termin auf Anfrage: Lehrer- und Erzieher-Gebetsstreffen (LGT). Kontakt: E. Hautz, Tel. 0176 53800198.

Ankündigung

Fr., 28. Febr., 17 Uhr: Suppe satt - Warmes kostenfreies Essen und nette Gemeinschaft. Kontakt: B. Rieger, Tel. 07225 770576. 19 Uhr Eveningprayer - Lobpreis- und Anbetungsabend mit Klavier und geistlichem Impuls. Kontakt A. Rheinschmidt, Tel. 0151 52640651. Weitere Informationen zu Veranstaltungen und Gebetszeiten im Gebetshaus Bad Rotenfels, Mühlstr. 20, gibt es auf www.gebetshaus-bad-rotenfels.de.



Foto: An. Rheinschmidt

Turnerbund Bad Rotenfels

TB Bad Rotenfels Gymwelt

Wirbelsäulen- und Beckenbodentraining für Frauen und Männer

Die natürlichen und gesunden Beckenbodenfunktionen können durch eine ganze Reihe von Faktoren ungünstig beeinträchtigt werden. Mit gezieltem Training für Wirbelsäule und Beckenboden können nicht nur Rückenschmerzen oder Inkontinenz reduziert werden, sondern auch präventiv vorbeugen und dem Körper mehr Körpergefühl, Kraft und Vitalität geben. Die Kursinhalte umfassen sowohl theoretische als auch praktische Anteile, in dessen Mittelpunkt die Körperwahrnehmung, richtige Atmung, Kräftigungsübungen und Entspannung stehen. Das ganzheitliche Trainingskonzept eignet sich für Frauen und Männer. Der Kurs beginnt am Mo., 10. März, um 15.45 Uhr in der Vereinsturnhalle Bad Rotenfels und umfasst zehn Trainingseinheiten à 60 Minuten. Eine Kursgebühr wird erhoben. Voranmeldung und Informationen bei der TBR-Geschäftsstelle, Tel. 07225 985449.

Men Power - Männer in Aktion

Immer donnerstags von 19 bis 20 Uhr findet in der Vereinsturnhalle Rotenfels eine extra Stunde nur für Männer statt. In dieser Stunde steht bei einem Funktionalen Ganzkörpertraining Kraft und Ausdauer im Vordergrund. Da kommt „Mann“ ins Schwitzen. Interessierte können einfach vorbeikommen und gerne probeweise einmal mitmachen. Weitere Informationen bei der TBR-Geschäftsstelle, Tel. 07225 985449.



NUSSBAUM

Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!

www.nussbaum-medien.de

FREIOLSHEIM



ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Markus Dreixler

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Markus Dreixler nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0170 2101930 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.freiolsheim@rat-gaggenau.de

VEREINE FREIOLSHEIM

Obst- und Gartenbauverein Freiolsheim

Mitgliederversammlung

Der Verein lädt alle Mitglieder, Freunde und Interessierte zur Mitgliederversammlung ein. Die Veranstaltung findet am Sa., 8. März, um 19 Uhr im Proberaum in der Mahlberghalle in Freiolsheim statt. Tagesordnung: Begrüßung; Gedenken der verstorbenen Vereinsmitglieder; Bericht des Schriftführers; Bericht des Kassiers; Bericht der Kassenprüfer; Entlastung der Verwaltung; Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft; Anträge; Verschiedenes; Bilderblick. Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens Sa., 22. Febr., beim Vorsitzenden Holger Abendschön oder einem anderen Vorstandsmitglied einzureichen.

SC Mahlberg Freiolsheim



Sportangebot Mahlberghalle

Fußball für Jugendliche und Erwachsene montags von 18.30 bis 20 Uhr; Tanzfitness für alle montags von 17.30 bis 18.30 Uhr (Kursgebühr wird erhoben); Step-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 19 bis 20 Uhr; Mountainbike, s. separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.45 bis 20.15 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Kursgebühr wird erhoben).

Für Kinder ab der 3. bis einschl. 8. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17.30 bis 18.30 Uhr (es können keine Kinder mehr aufgenommen werden).

Für Kinder ab 4 Jahre bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß (ohne Fußballspielen) mittwochs von 15.30 bis 16.30 Uhr.

Für Kinder ab der 1. bis einschl. 3. Klasse: Sport, Spiel und Spaß mit Fußballspielen mittwochs von 16.30 bis 17.30 Uhr.

Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis einschl. 3 Jahre mit Eltern teil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 16 bis 17 Uhr. Informationen für alle Gruppen bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Handy 0152 53876683.

Mountainbike-Treff

Der Mountainbike-Treff befindet sich bis Anfang April 2025 in der Winterpause.

HÖRDEN



AKTUELLES HÖRDEN

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hördens

Am Di., 11. Febr., 18.30 Uhr, findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hördens statt. Die Sitzung findet statt: Rathaus Hördens, Landstr. 43, 76571 Gaggenau. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung: 1. Bekanntgaben, 2. Anfragen der Ortschaftsräte, 3. Einwohnerfragestunde. Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://gaggenau-sitzungsdienst.kommone/bi/info.asp>

Scheibenschlagen ist mit Feuer verbunden

Zum traditionellen Scheibenschlagen in Hördens gehört ein Feuer auf dem Scheibenberg. Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass der Feuerschein aus größerer Entfernung zu sehen und mit einer Rauchentwicklung zu rechnen ist. In den vergangenen Jahren hat dies immer wieder zu besorgten Anrufen bei der Feuerwehr geführt. Das Scheibenschlagen findet noch dreimal jeweils mittwochs, 12., 19. und 26. Februar, statt; das Feuer lodert ab 20 bis gegen 22 Uhr. Die Feuerwehr ist informiert.

ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922

Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de

Landstraße 43

VEREINE HÖRDEN

Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde

Proben

Musikproben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Flößerhalle in Hördens statt.

Die Tanzproben der Majorettes finden statt: Lucky Girlies (6 bis 13 Jahre) mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle; Lucky Ladies (ab 14 Jahren) montags 19.30 bis 21.30 Uhr in der Traischbachhalle Gaggenau. Gäste und interessierte Musiker oder Tänzer sind jederzeit willkommen. Kontakt: hallo@fanfarenzug-hoerden.de, Tel. 07224 9969656.

Förderverein Grundschule Hördens

Kuchenverkauf am Josef-Treff

Am Sa., 8. Febr., veranstaltet der Förderverein Grundschule Hördens einen Kuchenverkauf beim Josef-Treff in Gaggenau. Zwischen 8.30 und 12.30 Uhr gibt es leckeren, selbstgebackenen Kuchen. Wir freuen uns bereits jetzt über Ihren Besuch.

FV Hördens



FV Hördens Abt. Fußballjugend

FVH-Jugend im Wildpark

„Wild. Wilder. Wildpark“, mit diesem Motto ging es bei unserer diesjährigen Winterfeier am 25. Januar mit den Kids der F-Jugend in den Wildpark nach Karlsruhe. Das Fußballspiel gegen die Fortuna Düsseldorf endete 2:3 gegen den KSC. Aber nach dem Abschluss im Clubhaus auf der Essel in Hördens, beim Pizzaessen, war allen klar: es war ein grandioser Tag. Zahlreiche Sponsoren ermöglichten den Tag, darunter die Sparkasse Baden-Baden/Gaggenau, die Sparkasse Rastatt/Gernsbach, R&B Automobile, Markku Linstedt Unternehmensberatung und die Metzgerei Krug.



Im Wildpark.

Foto: Manuel König

Narrenzunft Schmalzloch Hördens

Training für die Lachmuskeln



Schmalzloch wird vom Dreigestirn regiert: Schlempenkönigin Anja II, Prinz Jan II. und Prinzessin Jessica II. Foto: Bernd Kappler

Nein, spezieller Lachtrainer bedarf es in Schmalzloch nicht, um die Lachmuskeln fit zu halten. Flott vom Hocker, kaum Zeit, um zu verschlafen, so präsentierten die Hördener ein Fitnessprogramm fürs Auge und die Ohren. Wohlbefinden pur. Schon zu Beginn sorgte Sitzungspräsident Björn Stolle für Aufsehen: Mit dem Mountainbike über die Bühnentreppe in den Saal. Der Fitnessraum war bereit für die Hoheiten, Prinzessin Jessica II. (Walter), Prinz Jan II. (Schillinger) und Schlempenkönigin Anja II. (Mollenhauer). Musikalisch begleitet wurde das Spektakel von der Schulhausband, seit 22 Jahren unter der Leitung von Mario Tschan. Bewährte Sitzungsaktive wie der Närrische Oberbürgermeister Matthias Karcher, Jana Rahner und Chris Wild, oder „Der“ Kandidat, Uwe Merkle, ernteten viel Applaus. Aber auch der Fanfarenzug ließ aufhorchen und glänzte mit seinen Pyramide bauenden Majorettes. Tradition in ihrer Urgestalt brachten die

Fürig Barthel mit viel Akrobatik auf die Bühne. Ulknudeln pur: Gerlinde und Bernhard Bauer alias Miri Mayer und Josh Scherl als grantelndes Ehepaar im Wellness-Stress. Und keine Sitzung ohne Tuppen: Da wurde es sogar dem unterkühltesten Saunabesucher so richtig heiß. Sitzungspräsident Björn Stolle schlüpfte erneut in seine Paraderolle als Nachrichtensprecher des Schmalzlocher Fasentkanals. Dass Wellness ein Therapieprogramm sein kann, demonstrierten die drei von der Praxis: Lena und Jeanette Kilgus sowie Entertainer Jörg Heinze. Total vertratscht präsentierten sich die Newcomer der Sitzung, die Wilden Hühner alias Nele Flügler, Amelie Glasstetter und Paula Regending. Garantinnen für Stimmung waren einmal mehr die Schmalzloch-Sisters, während Isabell Zehner als gestresste Studentin für Pep sorgte. Abkühlung brachte Uli Dreher, der ruhende Pol ganz im Stil von Ying und Yang. Den Wellness-Palast brachten schließlich die Schlabbedengler mit ihrer Frontfrau Hannah Heizmann endgültig zum Rocken. Standing Ovations inklusive. Enorm in Form präsentierte sich die Tanzgarde. Die Tanzküken, gerade mal sechs Jahre alt,

begeisterten als Rennfahrer. Als Stinktiere erntete der amtierende Badische Vizemeister, die Murgspatzen, Riesenapplaus, ebenso die Murgperlen mit „Kommt mit in unsere Welt“ und die Flößergarde, von der Muse geküsst. Akrobatisch wie immer sind die Marschtänze der drei Turniergruppen. Den Schlusspunkt setzten die Majas, das Schmalzlocher Männerballett.

SONSTIGES HÖRDEN

Museum Haus Kast

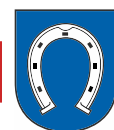
Sonntags geöffnet von 14 bis 17 Uhr.

Während den Schulferien bleibt das Museum geschlossen.

Führungen sind nach Vereinbarung möglich.

Kontakt: Tel. 07224 656302, Mail: hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

MICHELBACH



ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

Ortsvorsteher: Jan Stenger

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Stenger nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0162 2648130 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN MICHELBACH

Familiengottesdienst in St. Michael

Am So., 9. Febr., findet um 11 Uhr in der Kirche St. Michael ein Familiengottesdienst statt. Passend zum diesjährigen Motto der Erstkommunion „Kommt her und esst!“ sind ganz besonders die Kommunionkinder und ihre Familie eingeladen. Im Anschluss findet im Pfarrhof gegenüber der Kirche ein kleiner Umtrunk statt.

Maria Lichtmess in Michelbach

Die Pfarrgemeinde St. Michael lädt zur Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung zum Thema Maria Lichtmess am Sa., 8. Febr., um 18 Uhr in die Pfarrkirche St. Michael ein. Im Anschluss wird es im illuminierten Pfarrhof einen Umtrunk geben.

VEREINE MICHELBACH

Fasentverein - Die Schäger

Schäger starten in die Galaxie

Der Fasentverein „die Schäger“ steht in den Startlöchern. Alle sind bereit, denn schon in der kommenden Woche beginnt die heiße Phase. Unter dem Motto „Das Erwachen der Schäger“, angelehnt an die beliebten Star Wars Filme der 2000er, sind sie bereits am 11. November in die Kampagne gestartet. Los geht's mit den kleinen Narren: am So., 9. Febr., um 14.11 Uhr beginnt die Kinderfasent in der Wiesenthalhalle in Michelbach. Ein buntes Programm aus Spiel, Tanz und Musik ist für die Kleinen geplant, sowie eine Tombola mit Preisen. Das Programm wird in gewohnter Weise von Alisa Kraft und Sina Steiner aus der Tanzgarde gestaltet und moderiert. Neu in diesem Team dürfen die Verantwortlichen Nicole Heil begrüßen, die auch Mitglied bei der Holzmaskengruppe der Schäger,

den Bernstein Trollen ist. Für Kaffee und Kuchen sowie Speis und Trank wird von den Vereinsmitgliedern gesorgt. Ab 13.31 Uhr ist der Saal geöffnet. Der Eintritt kostet für große Narren 3 Euro und für die kleinen 1,50 Euro. Weiter geht es am Sa., 15. Febr., um 15.01 Uhr mit der Narretei am Michelbacher Lindenplatz. Gemeinsam wollen wir den jährlichen Narrenbaum feiern. Die 1. Vorsitzende Lara Schröder und Oberschäger Achim Schäfer freuen sich, viele Gruppen aus der Region bei dieser traditionellen Veranstaltung begrüßen zu dürfen. Musikalisch untermalt wird das Programm vom Musikverein Michelbach und dem Fanfarenzug der GroKaGe Gaggenau. Die Besucher können sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen. Geziert wird der Narrenbaum in diesem Jahr zum 1. Mal von der Michelbacher Holzmaskengruppe Gumbe Dämonen mit ihrem Vorstand Sven Kraft. Für das leibliche Wohl wird auch hier bestens gesorgt sein. Die Schäger freuen sich, hierzu auch die Michelbacher Bevölkerung zu empfangen. Zum Höhepunkt der heißen Phase finden am Fr., 21. Febr., um 19.11 Uhr und am Sa., 22. Febr., um 18.11 Uhr die Kampagnensitzungen im Narrentempel Wiesenthalhalle in Michelbach statt. Wie Oberschäger Achim Schäfer stolz berichtet, ist das Programm ausschließlich mit Auftritten der örtlichen Vereine gefüllt. Die knapp 250 Aktiven sind seit Wochen hoch motiviert am Proben, um eine unvergessliche Show zu bieten. Mit einem abwechslungsreichen Mix aus Bütenreden, Sketchen, Gesang und Tanz soll das Publikum verzaubert werden. Nicht nur die Schäger sind unter dem Motto erwacht, sondern auch der Freizeitclub Ranch und das gefeierte Männerballett. Nach einer kleinen Auszeit sind auch diese Gruppen wieder voll dabei, worüber sich die Vorstandschaft der Schäger sehr freut, genauso auch über eine neu gegründete Jugendgruppe unter der Leitung von Franziska Fleig und Louis Wipfler. Zum ersten Mal in der Michelbacher Fasentgeschichte dürfen die Schäger auch das Harmonika Orchester Michelbach mit dem 1. Vorsitzenden Erwin Seiser und Dirigent Markus Herm zu einem Auftritt begrüßen. Die ganze Veranstaltung wird musikalisch begleitet von DJ Richy und DJ Nico, die auch nach der Sitzung noch das Publikum unterhalten und für ausgelassene Stimmung sorgen. Vor sowie nach der Veranstaltung wird wie immer die beliebte „Schäger-Bar“ geöffnet sein, an der Sekt und andere Spirituosen angeboten werden. Neben einem großen Getränkeangebot ist dieses Jahr auch ein neues Speisekonzept entwickelt worden. Die Tradition der Michelbacher Fasent lässt die Vereinsgemeinschaft aufleben und weiter zusammenrücken.

Während die Sitzung am Samstag restlos ausverkauft ist, gibt es für die Sitzung am Freitag noch Karten zu erwerben. Diese sind bei Getränke Reichle in Michelbach erhältlich.



Die Schäger stehen in den Startlöchern.

Foto: Reiner Rieger

Naturfreunde Michelbach

Generalversammlung 2025

Wir möchten im Namen der Naturfreunde Michelbach alle Mitglieder zu unserer diesjährigen Generalversammlung für die Vereinsjahre 2024/2025 einladen. Die Versammlung findet am Mi., 19. März, um 18 Uhr in der XXL Sportgaststätte Murgtalblick in Michelbach statt und umfasst folgende Tagesordnungspunkte: 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, 2. Totenehrung, 3. Jahresbericht der Vorsitzenden, 4. Bericht des Kassiers, 5. Bericht der Kassenprüfer, 6. Berichte der Spartenleiter, 7. Wahl eines Wahlleiters, 8. Entlastung der Verwaltung, 9.

Wahl/Bestätigung der Mitglieder des Ortsgruppenausschusses, 10. Mitgliedsbeitrag, 11. Verschiedenes, 12. Ehrungen.

SV Michelbach

SV Michelbach, Abt. Fußballjugend



Jugendfußball in Michelbach

Jeden Mittwoch findet das Jugendtraining vom Sportverein ab sofort in der Wiesentalhalle statt. Mädchen und Jungs im Alter von 9 bis 16 Jahren sind hierzu ab 16 bis 18.45 Uhr willkommen. Gruppe 1 beginnt um 16 bis 17.30 Uhr. Gruppe 2 von 17.30 bis 18.45 Uhr. Bitte neben der Sportbekleidung passende Turnschuhe und Getränke mitbringen. Weitere Infos gibt es über Sascha Krieg, Tel. 0176 80413072 oder online unter: www.sv-michelbach.de.

TV Michelbach



Generalversammlung

Am Sa., 15. März, um 18.30 Uhr lädt der TV Michelbach zur Generalversammlung ins XXL Restaurant Michelbach ein. Anregungen und/oder Vorschläge zu den Tagesordnungspunkten bitte schriftlich bis 14 Tage vorher an den Vorstand. Tagesordnung: 1. Jahresbericht des Vorsitzenden; 2. Bericht der Schriftführerin; 3. Jahresbericht der Kassiererin; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastung der Kassiererin; 6. Bericht der Jugendleitung; 7. Jahresbericht der Übungsleiter; 8. Entlastung der Verwaltung; 9. Neuwahlen, Wiederwahlen, Verabschiedungen; 10. Verabschiedung der Kostendeckung; 11. Ehrung der Vereinsmitglieder; 11. Verschiedenes. Der Vorstand des TVM freut sich auf eine rege Beteiligung unserer Vereinsmitglieder und heißt Gäste willkommen.

OBERWEIER



ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher: Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034

Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919, ulrich.stoffers@kath-murgtal.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256, martin.sauer@kath-murgtal.de

Pater Nibin Varghese, Tel. 07222 53169 oder 0159 06435133, pater.nibin@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder 0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927 oder 0176 84997115, daniel.meicher@kath-murgtal.de

Gemeindereferentin Nicole Schilz, Tel. 07222 159177 oder 0163 3682190, nicole.schilz@kath-murgtal.de

Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850, gerhard.hemker@kath-murgtal.de

Treffen aller Gemeindeteam-Sprecher

Am Di., 11. Febr., treffen sich um 19.30 Uhr die Sprecher der Gemeindeteams zu einem Vorgespräch für den nächsten Stärkungsabend mit dem Seelsorgeteam.

VEREINE OBERWEIER

Turnverein Oberweier



TV Oberweier, Abt. Faustball



Herren 2 in Hallensaison gestartet

Am ersten Spieltag musste der TV Oberweier gegen die Mannschaft des TSV Rintheim starten. Aus organisatorischen Gründen fand dort am 28. Januar das Hin- und auch das Rückspiel statt. In beiden Spielen unterlag unsere Mannschaft dem starken Gegner, jeweils in drei Sätzen. Am 1. Februar fand der zweite Spieltag in Bretten statt. Nachdem das erste Spiel in drei Sätzen gegen die Heimmannschaft Bretten 2 knapp verloren ging, gab die junge Mannschaft ab dort keine Punkte mehr ab. Gegen den TV Öschelbronn, die SG TV Schluttenbach/TG Baden-Baden, sowie das zweite Spiel gegen den TV Bretten gab es jeweils einen Dreisatz-Krimi und unsere Mannschaft konnte sich somit den

dritten Tabellenplatz in der Bezirksliga erkämpfen. Durch eine tolle Abwehrleistung und auch einen sicheren Schlag durch unsere Vordermannschaft gelang eine grandiose Teamleistung. Daniel Göhler, Jens Unser sowie Christian Conrad begleiteten die junge Mannschaft von der Seitenlinie aus. Conrad setzte seine jahrzehntelange Erfahrung ein und fand die richtigen Worte und Mannschaftsaufstellungen. Der nächste Spieltag der Herren 2 findet am Sa., 22. Febr., bei unseren Freunden in Baden-Baden statt. Die Badischen Meisterschaften unseres U12 Teams findet diesen Samstag ab 10 Uhr in Bretten statt. Interessierte und Fans sind zu allen Spieltagen und Turnieren eingeladen.



Die Herren 2.

Foto: privat

Gesangverein Eintracht Oberweier

Konzertprojekt - Sänger gesucht

Im Oktober 2026 plant der Gesangverein Eintracht 1878 Gaggenau Oberweier ein Konzertprojekt aufzuführen. Thema des Konzertes sind die 70er, 80er und 90er Jahre. Das Einstudieren der Lieder hat zwar schon begonnen, trotzdem ist jetzt der richtige Zeitpunkt, um als Projektsänger beim gemischten Chor einzusteigen. Die Lieder für das Projekt werden von Chorleiter Roland Siebert spe-

ziell für das Konzert arrangiert. Der Vollblutmusiker leitet seit September 2024 den gemischten Chor. Mit seiner lockeren und positiven Art versteht er es die Aktiven so zu motivieren, dass alle gerne seinen hohen Ansprüchen gerecht werden. Interessierte sind eingeladen, unsere offene Chorprobe am Mi., 12. Febr., um 19.30 Uhr im Probenraum der Eichelberghalle Oberweier zu besuchen. Der Gemischte Chor freut sich über jede Unterstützung. Im Anschluss sind alle zu einem geselligen Umtrunk eingeladen. Weitere Informationen unter info@gesangverein-gaggenau-oberweier.de.



Bei der Chorprobe.

Foto: Lydia Merz

Narrengruppe Keschte-Igel

Narrenbaumstellen in Oberweier

Am Fasentfreitag, 28. Febr., stellen wir unseren Narrenbaum. Wir starten um 17 Uhr beim Gemeindehaus mit einem kleinen Umzug und stellen unseren Baum dann beim Rathaus. Anschließend feiern wir mit euch unseren bunten Abend mit Musik, Unterhaltung und Bewirtung in der Eichelberghalle. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf euer Kommen.

SELBACH



ORTSVERWALTUNG SELBACH

Ortsvorsteher: Michael Schiel

Sprechzeiten:

Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 76390, Fax: 07225 1839032

E-Mail: ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de

Brunnenstraße 51

VEREINE SELBACH

Männergesangverein Liederkrantz Selbach

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des MGV Liederkrantz Selbach findet am Fr., 7. Febr., um 19 Uhr im Vereinsheim „Alte Schule“ statt. Zur Teilnahme sind alle Mitglieder und Ehrenmitglieder eingeladen.

SULZBACH



ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechstunden bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0160 4894995 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de

VEREINE SULZBACH

MGV Sängerbund Sulzbach

Jahreshauptversammlung mit Ehrungen

In der Jahreshauptversammlung des MGV Sulzbach, die am Mittwochabend stattfand, begrüßte der 1. Vorstand Gundolf Soyka die zahlreich erschienenen Mitglieder mit dem inspirierenden Motto: „Das Instrument des Jahres ist die Stimme.“ Diese Worte unterstrichen die zentrale Rolle des Chorgesangs und die Bedeutung



Die geehrten Mitglieder.

Foto: Sängerbund Sulzbach

der Gemeinschaft im Verein. Im vergangenen Jahr konnte der MGV Sulzbach auf eine Vielzahl von Aktivitäten zurückblicken. Der Chor absolvierte insgesamt 33 Proben sowie mehrere Auftritte, die nicht nur die Musikalität, sondern auch den Zusammenhalt der Mitglieder stärkten. Besonders erfreulich war der signifikante Anstieg des Probenbesuchs, der maßgeblich der engagierten und professionellen Arbeit des Dirigenten Frank Herm zu verdanken ist. Im Rahmen der Wahlen wurden die Positionen im Vorstand bestätigt. Thomas Merkel wurde einstimmig zum Kassier gewählt, und Kirstin Werth als Schriftführerin einstimmig gewählt. Auch die Verwaltung und die Kassenprüfer wurden in ihren Ämtern bestätigt, was das Vertrauen der Mitglieder in die bestehende Leitung unterstreicht. Ein besonderer Höhepunkt der Versammlung war die Ehrung langjähriger Mitglieder. Udo Warth und Siegfried Merz wurden für ihre 40-jährige Treue zum Verein ausgezeichnet. Zudem erhielt Rudi Pfeiffer die Ehrenmitgliedschaft und wurde ebenfalls für 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Diese Ehrungen sind nicht nur eine Hommage an das Engagement der

Jubilare, sondern auch ein Zeichen für die Beständigkeit und die Tradition des MGV Sulzbach. Mit einem positiven Blick auf die kommenden Monate und der Vorfreude auf neue musikalische Herausforderungen schloss Gundolf Soyka die Versammlung. Der MGV Sulzbach bleibt ein Ort der Gemeinschaft, des Gesangs und der Freude, und die Mitglieder freuen sich auf ein weiteres ereignisreiches Jahr.

Musikverein Sulzbach

Jungmusikerleistungsabzeichen Junior

Am vergangenen Samstag haben sechs Auszubildende das Jungmusikerleistungsabzeichen Junior 2 mit Erfolg abgelegt. Hierfür zeigten die Prüflinge in einer theoretischen und praktischen Prüfung ihr Können. Bestanden haben Melia Dratschow, Emilia Böhm (beide Trompete), Hannah Hahn, Emma Fusy, Laura Ziegler (alle Klarinette) und Jonas Biller (Schlagzeug). Die Jungmusiker spielen nun in der Jugendkapelle des Vereins.



Die erfolgreichen Prüflinge.

Foto: MV Sulzbach



Wassonstnoch interessiert

Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbare Vorteil.

Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.



Mehr von
Deinem Verein auf
NUSSBAUM.de



Jetzt Projekt einstellen

gemeinsamhelfen.de

**Tu Gutes –
wir sprechen darüber**

gemeinsamhelfen.de ist die neue Spendenplattform für weite Teile Baden-Württembergs. Nutzen Sie dieses kostenlose und unverbindliche Angebot für Ihren Verein!



www.nussbaum-medien.de